

STADTSPIEGEL HECHINGEN

1/2

09. Januar 2026



Bescherung im Kindergarten Stetten

“Max der Bauarbeiter”, so nennt sich Max Steinhart, wenn es um sein Hobby, besser schon um seine Passion geht. Der Seniorchef einer Tiefbaufirma aus Walddorfhäslach ist jetzt 77 und hat sich erst jüngst aus dem Geschäft zurück gezogen. Steinhart war stets ganz vorne mit dabei, Spezialität der Firma waren und sind hochwertige Pflasterflächen.

Aber selbst im Ruhestand fühlt er sich dem Bauhandwerk verpflichtet – zum Wohl und zur Freude von Kindern. Steinhart baut qualitativ hochwertiges Spielzeug, Kran, Bagger, Unimog und alle Sorten von Hängern entstehen aus Holz und Metall. Die Fahrzeuge sind mit Lenkung, Pendelachsen und Anhänger kupplungen ausgestattet, die Kranwinde ist beweglich, es kann spielerisch mit dem Bau begonnen werden. ► Weiter S.3

Bild (hintere Reihe von links): Katja Ruoff vom städtischen Sachgebiet Kinder, Jugendliche, Schule, “Bauarbeiter” Max Steinhart, Bereichsleiter Marc Meßmer, Erzieherin Eva-Maria Wendelstein. (Bild: Stadt Hch/Jauch)



Landrat und Bürgermeister besuchen das Polizeirevier Hechingen

Foto: Stadt Hch/Jauch

Dein Ort
Deine Region
Deine Vereine

NUSSBAUM.de



DEIN ORT 

Alle lokalen und regionalen News auf

www.nussbaum.de



AUF EINEN BLICK

Stadtverwaltung Hechingen

Kontakt

Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de

Kontakte Mitarbeiter

www.hechingen.de/mitarbeiter

Online-Terminvergabe Bürgerbüro

www.hechingen.de/termine

Öffnungszeiten Rathaus und Technisches Rathaus

Mo. bis Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
Di. 14.00 – 16.30 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

| | |
|-------------|-------------------|
| Mo. | geschlossen |
| Di. bis Fr. | 8.30 – 13.00 Uhr |
| Do. | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Sa. | 10.00 – 12.00 Uhr |

Pflegeberatung

Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Städtische Werke

(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:

| | |
|-------------|-------------------|
| Mo. bis Fr. | 8.00 – 12.00 Uhr |
| Mo. und Mi. | 14.00 – 16.00 Uhr |
| Di. und Do. | 14.00 – 16.30 Uhr |

Störungen Gas/Wasser

Tel. 08000 936533

Netze Hechingen

Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@netze-hechingen.de
Internet: www.netze-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof

Tel. 07471 9365-71, Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei

Tel. 07471 940-229
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de/
Stadtbücherei
Di. 13.00 – 18.00 Uhr
Mi. 9.00 – 12.00 Uhr
Do. 15.00 – 19.00 Uhr
Fr. 15.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 12.00 Uhr

Hallen-/Freibad – Hallenbad-Saison

Tel. 07471 7397739
www.hechingen.de/hallen-freibad
Di. bis Fr. 7.00 – 20.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 9.00 – 20.00 Uhr

Volkshochschule

Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de

Mo. bis Do. 9.00 – 12.00 Uhr
Do. 16.00 – 19.00 Uhr (nicht in den Schulferien)

Zweckverband Jugendmusikschule

Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE

Apotheken

Samstag, 10. Januar

Untere Apotheke, Ebingen
Europaplatz 3, Tel. 07431 2240

Sonntag, 11. Januar

Bahnhof-Apotheke, Balingen
Bahnhofstr. 21, Tel. 07433 21418
Auskunft über alle Apotheken in Ihrer Nähe unter Tel. 0800 0022 833 (vom Festnetz kostenfrei)

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen u. außerhalb der Sprechstundenzeiten (Allgemein-, Kinder-, Augen- u. HNO-ärztlicher Notdienst)

Allgemeine Notfallpraxis

Zollernalb-Klinikum, Balingen
Tübinger Str. 30, Sa., So., und Feiertage, 9.00 – 19.00 Uhr

Gynäkologischer Notdienst

Geburtshilfe
Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde

Universitätsklinikum Tübingen
(Kinder-Notfallpraxis)
Hoppe-Seyler-Str. 1, Tel. 116 117
Sa., So., und Feiertage, 10.00 – 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 0761 120 120 00 an Wochenenden, Feiertagen und Brückentagen

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf:

Tel. 112

Polizei:

Tel. 110

Polizeirevier Hechingen

Tel. 07471 9880-0

Krankentransport

Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen

Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002

Telefonseelsorge Neckar-Alb

Tel. 0800 1110111

Gift-Notruf Freiburg

Tel. 0761 19240

Frauenhaus Zollernalb

Tel. 07433 8406

Beratungsstelle für Eltern, Kinder,

Jugendliche und junge Erwachsene

sowie Schwangeren-(Konflikt)-

Beratung

Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER

Veranstaltungen

Die Barockkrippe

So., 11.1., 14.00 und 17.30 Uhr, Klosterkirche St. Luzen

Veranstalter: Stadt Hechingen

Sonderausstellungen

„Augen auf für Kinderrechte“, Amnesty International

bis Fr., 30.1.26, Rathausgalerie
Veranstalter: Stadt Hechingen

Dauerausstellungen

Hohenzollerisches Landesmuseum

Schlossplatz 5
voraussichtlich bis Mitte Januar
geschlossen
www.hzl-museum.de

Alte Synagoge

Goldschmiedstr. 20
So., 14.00–17.00 Uhr
<http://alte-synagoge-hechingen.de>

Oldtimermuseum Zollernalb

Obere Mühlstr. 7
So. + Feiertage, 13.00–18.00 Uhr
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE

Samstag, 10. Januar

7.00 – 12.30 Uhr Wochenmarkt

Unterstadt, Johannesbrücke

Obertorplatz

Mittwoch, 14. Januar

7.00 – 12.30 Uhr Wochenmarkt

Obertorplatz

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil im Sinne des Presserechts: Bürgermeister Philipp Hahn
oder sein Vertreter im Amt, Marktplatz 1,
72379 Hechingen.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt mit Ausnahme des amtlichen Teils: Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

DAS RATHAUS INFORMIERT

Bescherung im Kindergarten Stetten

Fortsetzung der Titelseite.

Über 100 Fahrzeugsets hat „Max der Bauarbeiter“ bereits gebaut und an Kinderkliniken, Kindergärten und Schulen in ganz Baden-Württemberg und in Bayern verschenkt. Das Engagement von Bauarbeiter Max gilt insbesondere krebskranken Kindern.

In der vergangenen Woche gab es Bescherung im Kindergarten Stetten. Dort sind die Enkel von Max Steinhart in den „Kindi“ gegangen. Auf die Fahrzeuge wartete schon eine neugierige Gruppe aus Blumen- und Sonnenkindern mit der Erzieherin Eva-Maria Wendelstein, von der Stadtverwaltung waren Bereichsleiter Marc Meßmer und Katja Ruoff vom Sachgebiet Kinder, Jugendliche, Schule mit dabei.



Foto: Stadt Hch/Jauch

Die Kinder waren begeistert von den Fahrzeugen und sogleich wurde auf- und abgeladen und rangiert, Bauklötze, die bewegt werden müssen, gibt es sowieso genug. Über die Fahrzeugspende freuten sich alle, und Marc Meßmer sagte im Namen der Stadt Hechingen danke. Auch für die Nachbildung des Benz-Motorwagens, den Steinhart für Bürgermeister Philipp Hahn im Gepäck hatte.

Steinhart hat noch viel Energie, seit 4 Jahren baut er die Fahrzeuge, also rund 25 Sets im Jahr. Das heißt, es steht ordentlich Arbeit an. In einem aber ist er konsequent: „Um 21.30 Uhr ist Schluss mit Basteln.“ An Weihnachten hoffentlich schon ein bisschen früher, dann ist auch für Max Steinhart Familienzeit angesagt.

Landrat und Bürgermeister besuchen das Polizeirevier Hechingen

Der Weihnachtsbesuch von Landrat und Bürgermeister beim Polizeirevier Hechingen hat Tradition. Und so konnte Marco Renner, Erster Polizeihauptkommissar und Revierleiter, am Montag vor Heiligabend Landrat Günther-Martin Pauli und Bürgermeister Philipp Hahn in der Heiligkreuzstraße zum gemeinsamen „Arbeitsvesper“ begrüßen, entsprechend der im Schwäbischen weit verbreiteten Weihnachtstradition gab es Saitenwürstchen mit Kartoffelsalat.

Ein hochrangiger Polizeibeamter war ebenfalls zu Gast: Ralf Keppler, Vize-Präsident des Polizeipräsidiums Reutlingen, und wohnhaft in Albstadt. Ebenso mit dabei waren Katja Miller, Leiterin des Dezernats Gesundheit und Lebensraum im Landratsamt, Patrick Loll, Leiter des Öffentlichkeitsbereichs im städtischen Fachbereich Bürgerdienste, und die Polizeibeamten des Ermittlungsdienstes.



Weihnachtsvesper im Polizeirevier (von links): Landrat Günther-Martin Pauli, Ralf Keppler, Vize-Präsident des Polizeipräsidiums Reutlingen, Revierleiter Marco Renner, Dezernentin Katja Miller, Bürgermeister Philipp Hahn und Bereichsleiter Patrick Loll.

Foto: Stadt Hch/Jauch

So wurde rasch aus dem Vesper ein Termin des fachlichen Austauschs und der Information. Dabei wurde von allen Seiten die gute Zusammenarbeit zwischen den Behörden im Zollernalbkreis, zwischen Polizei, Landratsamt und Stadt, gelobt. Diese sei nicht nur durch einen engen, vielmehr auch durch einen kurzen Draht zueinander gekennzeichnet. Sprich: Anstatt komplizierter Bürokratie wird zum Hörer gegriffen.

Berührungspunkte zwischen den Behörden gibt es viele, aktuell im Fokus stand der Großbrand eines Stalles in Weilheim. Marco Renner und Ralf Keppler erläuterten das komplexe Vorgehen der Polizei bei der Sicherung und Untersuchung des Brandortes.

Über die Feiertage ist das Hechinger Revier ganz normal besetzt, Verstärkung gibt es einzig an Silvester. „In den letzten Jahren war es ruhig“, betont Marco Renner für die Zeit „zwischen den Jahren“. Zu tun gibt es allerdings genug im Revier, und Landrat Pauli ließ keinen Zweifel: „Die Herausforderungen und die Erwartungen an die Polizei nehmen zu.“ Abschließend wünschten die Gäste den Beamten und Beamtinnen des Hechinger Polizeireviers alles Gute für die Feiertage und das neue Jahr 2026. Rund 60 Polizisten und Polizistinnen tun Dienst in Hechingen samt den Polizeiposten in Bisingen, Haigerloch und Burladingen.

Das Polizeirevier Hechingen ist rund um die Uhr unter Tel. 07471 98800 zu erreichen, für den Notfall gilt die Nummer 110.

KULTUR

Theatersport: Improvisation pur – Schauspiel trifft auf Spontaneität

Im Rahmen der Hechinger Kulturreihe „blau“ lädt die Stadt Hechingen am Freitag, 16. Januar 2026, zu einem besonderen Abend voller Witz, Tempo und Überraschungen ein: Theatersport gastiert um 19.00 Uhr in der Stadthalle Museum – ein mitreißender Improvisations-Wettkampf, der seit über drei Jahrzehnten das Publikum begeistert.

Zwei Schauspiel-Mannschaften treten gegeneinander an und improvisieren Szenen – ohne Skript, ohne Probe, allein auf Zuruf des Publikums. Alles entsteht live und aus dem Moment heraus. Das Publikum wird selbst Teil des Geschehens und entscheidet, welche Mannschaft am Ende das Rennen macht.

In Hechingen steht der Abend unter dem Motto der diesjährigen Kulturreihe: „blau“. Wie genau die Schauspielerinnen und Schauspieler dieses Thema aufgreifen, bleibt offen – und gerade das verspricht Spannung. Ob „blau“ als Farbe, Gefühl, Zustand oder Symbol, der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Einfach „ins Blaue hinein“, sich dem Moment überlassen.

Theatersport ist eine Kooperation von Theatersport Tübingen mit dem Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen Reutlingen (LTT) und gilt als Erfolgsformat mit Kultstatus – geprägt von Sprachwitz, Musikalität und Improvisationskunst auf höchstem Niveau.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf zum Preis von 20 €, ermäßigt für 13 €, in der Buchhandlung Welte am Marktplatz 4, Tel. 4259, im Pfauth Bürocenter in der Herrenackerstraße 3, Tel. 4071 sowie online über www.eventfrog.de erhältlich. An der Abendkasse kosten die Tickets 22 €, ermäßigt 15 €. Weitere Informationen zur Veranstaltung unter www.hechingen-tourismus.de.



Foto: LTT Tübingen Theatersport

„Hechingen macht blau“ – Musik, Licht und entspannte Atmosphäre beim nächtlichen Badeerlebnis

Am Freitag, 30. Januar 2026, lädt die Stadt Hechingen im Rahmen der Kulturreihe „blau“ zu einem besonderen Event ins Hallen-Freibad Hechingen ein. Zwischen 20.00 und 24.00 Uhr erwartet die Besucher beim „Nachtschwimmen“ eine stimmungsvolle Auszeit vom Alltag – umrahmt von sanftem Licht, Live-Musik von Wolfgang Fischer und einem Hauch von Wellness. Im Außenbereich lädt zudem das beheizte Warmwasserbecken zum gemütlichen Schwimmen unter freiem Himmel ein.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Eine vielfältige Auswahl an Speisen und Getränken sowie Cocktails passend zum Motto runden das Erlebnis ab. Die Veranstaltung richtet sich an Erwachsene ab 18 Jahren und ist ideal für alle, die eine ruhige, stilvolle Atmosphäre suchen, um den Tag entspannt ausklingen zu lassen – sei es allein, zu zweit oder mit Freunden.

Der Einlass erfolgt von 19.30 bis 20.30 Uhr – nach 20.30 Uhr ist kein Einlass mehr möglich.



Hallen-Freibad Hechingen.

Foto: Stadt Hechingen

Der Eintritt kostet im Vorverkauf 10 €, an der Abendkasse 12 €, zuzüglich Speisen und Getränke. Eintrittskarten sind an verschiedenen Vorverkaufsstellen erhältlich: in der Buchhandlung Welte am Marktplatz 4, Tel. 4259, im Pfauth Bürocenter in der Herrenackerstraße 3, Tel. 4071, im Hallen-Freibad Hechingen in der Badstraße 14 sowie online über eventfrog.de. Alle Infos immer aktuell unter www.hechingen-tourismus.de.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

Städtische Werke

Preisanpassungen – Stadtwerke senken Strom- und Gaspreise zum 1. Januar 2026

Die Stadtwerke Hechingen geben positive Nachrichten für alle Kundinnen und Kunden bekannt:

Zum 1. Januar 2026 werden die Preise im Bereich Strom und Gas deutlich gesenkt. Grund dafür ist die positive Marktentwicklung sowie eine vorausschauende Energiebeschaffung als auch die Abschaffung der Gasspeicherumlage, die die Stadtwerke vollständig an ihre Kundschaft weitergeben.

Sinkende Strompreise

Die gestiegenen Umlagen und Abgaben können die Stadtwerke Hechingen vollständig kompensieren und erfreulicherweise ihre Preise zusätzlich senken. Beispiele: Ein Zwei-Personenhaushalt mit einem Jahresverbrauch von 2.800 kWh spart durch die Preisanpassung im Schwabentarif rund 100 € pro Jahr. Ein Vier-Personenhaushalt mit einem Jahresverbrauch von 4.000 kWh spart durch die Preisanpassung im Schwabentarif rund 150 € pro Jahr.

Sinkende Gaspreise

Auch im Gasbereich profitieren Kunden der Stadtwerke Hechingen von sinkenden Kosten: Die Bundesregierung schafft ab Januar 2026 die Gasspeicherumlage ab und entlastet Gaskundinnen und Gaskunden bundesweit um rund 3 Milliarden €. Diese Entlastung geben die Stadtwerke Hechingen zu 100 Prozent an ihre Kundinnen und Kunden weiter. Beispiele:

Ein Zwei-Personenhaushalt mit einem Jahresverbrauch von 14.000 kWh spart durch die Preisanpassung im Schwabentarif rund 102 € pro Jahr. Ein Vier-Personenhaushalt mit einem Jahresverbrauch von 20.000 kWh spart durch die Preisanpassung im Schwabentarif rund 136 € pro Jahr.

Die Stadtwerke Hechingen legen großen Wert auf eine transparente Preisgestaltung und möchten langfristig stabile sowie bezahlbare Energiepreise gewährleisten. Selbstverständlich werden alle Kundinnen und Kunden zusätzlich schriftlich über ihre neuen Preise informiert. Bei Fragen zu Tarifen, Abschlägen oder den neuen Preisbestandteilen steht Ihnen der Kundenservice der Stadtwerke Hechingen jederzeit gerne zur Verfügung. Die neuen Preise finden Sie auch auf www.stadtwerke-hechingen.de.

Grundschule Hechingen

Bewegungsfreude und Mut beim Hallensporttag

Einen sportlichen und zugleich fröhlichen Vormittag erlebten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 und 2 der Grundschule Hechingen beim ersten Hallensporttag in der Kreissporthalle. In enger Kooperation mit dem Turnverein Hechingen wurde die Halle in eine vielseitige Bewegungslandschaft verwandelt, die bei den Kindern für große Begeisterung sorgte.

An zahlreichen abwechslungsreichen Stationen konnten die jungen Sportlerinnen und Sportler klettern, balancieren, schwingen, springen und rollen.

Ob am Barren, Ringen, Kästen oder Balanciergeräten – überall waren konzentrierte Gesichter, mutige Versuche und strahlende Kinderaugen zu sehen. Mit viel Geschick und Neugier meisterten die Kinder die Herausforderungen und wuchsen dabei oft über sich hinaus.

Begleitet und angeleitet wurden die Klassen von engagierten Trainerinnen und Sportlerinnen des Turnvereins Hechingen sowie den Lehrkräften der Grundschule Hechingen. Sie sorgten nicht nur für einen sicheren Ablauf, sondern motivierten die Kinder immer wieder, Neues zu wagen und Freude an der Bewegung zu entwickeln.



Foto: Melanie Wildner

Der Hallensporttag zeigte eindrucksvoll, wie wichtig Bewegung, gemeinsames Erleben und sportliche Herausforderungen für die Entwicklung der Kinder sind. Am Ende des Vormittags waren sich alle einig: Es war ein rundum gelungener Sporttag, der noch lange in guter Erinnerung bleiben wird. Ein besonderer Dank gilt dem Turnverein Hechingen für die gelungene Zusammenarbeit sowie allen Helferinnen und Helfern, die diesen sportlichen Tag ermöglicht haben.

Volkshochschule Hechingen

Kochworkshop: Guter Geschmack – Gutes Jahr. Gesund und genussvoll ins neue Jahr starten. Teil der Themenreihe: Nachhaltige Ernährung (252-1415)

Di., 20.1.2026, 17.30–20.30 Uhr

MS Outlook intensiv: So behalten Sie den Überblick über Ihre E-Mails, Termine und Aufgaben (252-5308)

Di., 20.1.2026, 9.00–13.00 Uhr

Berufliche Weiterbildung: Wie-Wo-Was? Beratung und Expertengespräch in Hechingen trägerneutral und branchenübergreifend zu Fragen rund um die berufliche Weiterbildung (252-5603)

Di., 20.1.2026, 12.00–15.00 Uhr

Immer von 12.00 bis 15.00 Uhr berät das Netzwerk für berufliche Fortbildung Zollernalb mit seiner Regionalleiterin Petra Kriegeskorte im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landes Baden-Württemberg unter dem Motto „Beruflich wegweisend: Perspektiven neu denken“. Dieses Beratungsangebot findet immer statt. Falls Corona-bedingt vor Ort keine Beratung möglich ist. Tel. 07121 336-155.

Vor Ort wird beraten in der Stadtbücherei Albstadt-Ebingen, Johannesstraße 5, und im Rathaus Balingen, Färberstraße 2 sowie in der Volkshochschule Hechingen, Münzgasse 4/1.

Wer sich mit dem Thema Weiterbildung beschäftigt, sieht sich mit einer Vielzahl von Möglichkeiten konfrontiert, und die Orientierung ist nicht einfach: Wo findet man geeignete Kurse und Lehrgänge? Welches Angebot passt zu den fachlichen Vorkenntnissen und Zielen? Und nicht zuletzt: Welche Fördermöglichkeiten gibt es?

Die Leiterin des Regionalbüros für berufliche Fortbildung Neckar-Alb hilft bei der beruflichen Orientierung und informiert über das breit gefächerte Angebot an Seminaren, Kursen und Ausbildungsgängen der Bildungsanbieter des Netzwerks Fortbildung im Zollernalbkreis. Die Orientierungsberatung des Regionalbüros ist kostenfrei und trägerneutral und wird mit Landesmitteln des Wirtschaftsministeriums finanziert. Persönliche Beratungstermine nach Vereinbarung, E-Mail: neckaralb@regionalbuerobw.de oder Tel. 07121 336-155.

Demographische Transformation und Pflege: Herausforderungen und Perspektiven. (252-09019)

Mi., 21.1.2026, 19.30–21.00 Uhr

BW wählt: Landespolitik. Langeweile. Leidenschaft. Lethargie? Mit Landesjournalistinnen im Gespräch (252-1206)

Do., 22.1.2026, 18.00–19.30 Uhr

Erinnerungskultur - Das Projekt „Stolpersteine NRW“ (252-1215)

Do., 22.1.2026, 18.00–19.30 Uhr

Richtig prompten: Wie bringe ich eine KI dazu, mir das auszugeben, was ich haben will? (252-5903)

Do., 22.1.2026, 19.00–21.00 Uhr

Einführung in die Bienenhaltung (252-1419)

Sa., 24.1.2026–Sa., 5.12.2026, 10.00–17.00 Uhr

Singen mit Leichtigkeit: Wohltuend und klangvoll für alle (252-2606)

So., 25.1.2026, 14.00–16.00 Uhr

Infos und Anmeldung

Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich unter Tel. 07471 5188, E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de bzw. über www.vhs-hechingen.de.

FAMILIENNACHRICHTEN

Geburten

11.10.2025

Mika Rehfeldt

Sohn der Annika Rehfeldt, geb. Schimminger und des Christian Michael Rehfeldt
Blumenweg 4, 72379 Hechingen-Stein

Eheschließungen

12.12.2025

Frank Eugen Huber und Katharina Sikler, Tübinger Straße 14, 72379 Hechingen

19.12.2025

Alexander Mayle und Alida Stein, Alte Rottenburger Straße 23, 72379 Hechingen

20.12.2025

Felix Bernd Odermatt, Walkenmühleweg 57, 72379 Hechingen und Sabrina Vanessa Göhner, Firststraße 8, 72379 Hechingen

Sterbefälle

30.11.2025

Artur Renner, Herrenackerstraße 22, 72379 Hechingen

5.12.2025

Paul Helmut Blocher, **Kurt-Schumacher-Straße 19, 72336 Balingen**

Hinweis:

In der Zeit vom 1.12. bis 31.12. wurden beim Standesamt die Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle der aufgeführten Personen beurkundet, die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

AUS DEM GEMEINDERAT UND SEINEN AUSSCHÜSSEN

Sitzung des Betriebsausschusses am 9. Dezember 2025

In der Sitzung des Betriebsausschusses wurde folgender Beschluss gefasst:

Vergabe Lieferung Hausübergabestationen Wärmeversorgung Killberg IV 2026

- Die Lieferung der Hausübergabestationen für die Wärmeversorgung Killberg IV im Jahr 2026 wird an die Firma Yados, Hoyerswerda, auf der Grundlage des Angebotes vom 20.10.2025 in Höhe von 155.538,00 € netto vergeben.

Sitzung des Verwaltungsausschusses am 9. Dezember 2025

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses wurde folgender Beschluss gefasst:

Stadtwald Hechingen

- Bericht über den vorläufigen Vollzug 2025

- Vorstellung Waldwirtschaftsplan 2026

- Der Bericht über den vorläufigen Vollzug des Waldwirtschaftsplanes 2025 wird zur Kenntnis genommen.
- Der Waldwirtschaftsplan 2026 wird genehmigt.

Sitzung des Bauausschusses am 10. Dezember 2025

In der Sitzung des Bauausschusses wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Kommunale Wärmeplanung Hechingen – Sachstandsbericht

- Der Sachstandsbericht zur kommunalen Wärmeplanung in Hechingen wird zur Kenntnis genommen

Stauffenbergstraße, Hechingen

Grunderneuerung Gehweg

- Baubeschluss

- Auf Basis der Entwurfsplanung, Stand November 2025, wird der Baubeschluss für die Sanierung des südlichen Gehwegs der Stauffenbergstraße ab der Albert-Einstein-Straße gefasst.
- Das Ingenieurbüro Herrmann und Mang, Pfullingen, wird auf Basis der HOAI mit den Planungsleistungen Verkehrsanlagen beauftragt.
- Die erforderlichen Mittel in Höhe von 290.000 € werden für das Haushaltsjahr 2026 eingeplant. Die Finanzierung bzw. Mittelbindung steht unter dem Vorbehalt der Verabschiebung des Haushaltspans 2026. Die Planungen werden trotz des Finanzierungsvorbehalts fortgesetzt.

Sitzung des Gemeinderates am 16. Dezember 2025

In der Sitzung des Gemeinderates wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Änderung der Satzung über die Erhebung der Vergnügungssteuer

Die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Vergnügungssteuer wird beschlossen. Demnach wird der Steuersatz bei der Besteuerung von Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit von 18 % auf 22 % des Einspielergebnisses erhöht.

Die Satzung tritt am 1.1.2026 in Kraft.

Feststellung Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021

- Den auf Seite 21 aufgeführten Budgetüberschreitungen im konsumtiven Bereich (über 12.000 €) in Höhe von 231.968,81 € wird gemäß § 84 Abs. 1 Satz 3 GemO zugestimmt.
- Den auf Seite 34 aufgeführten Budgetüberschreitungen im investiven Bereich (über 12.000 €) in Höhe von 460.134,36 € wird gemäß § 84 Abs. 1 Satz 3 GemO zugestimmt.
- Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021 wird gemäß § 95 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, wie unter 1. Feststellung und Aufgliederung des Jahresergebnisses (Seite 1 und 2) der Anlage zu dieser Drucksache dargestellt, festgestellt.
- Die Erläuterungen und Anlagen zum Jahresabschluss werden zustimmend zur Kenntnis genommen

Straßenunterhalt Jahresbau 2026 - 2028

- Vergabe von Leistungen

Die Bauleistungen Jahresbau Straßenunterhalt 2026 - 2028 werden an die Fa. Clemens Müller GmbH & Co KG, Tieringer Straße 41, 72459 Albstadt mit einem Auftragswert in Höhe von 701.930,37 € brutto vergeben.

Eigenbetrieb Betriebshof – Feststellung des Jahresabschlusses 2024

- Der Jahresabschluss 2024 wird wie folgt festgestellt: Euro

Erfolgsrechnung

| | |
|------------------------|--------------|
| Summe der Erträge | 3.229.541,30 |
| Summe der Aufwendungen | 3.394.033,32 |

Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) - 164.492,02
nachrichtlich

Vorauszahlungen der Gemeinde auf spätere Fehlbetragsabdeckung 0,00

Vorauszahlungen an die Gemeinde auf spätere Überschussabführung 0,00

Liquiditätsrechnung

Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit 297.515,33

Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit - 161.621,73

Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf **135.893,60**

Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit - 266.825,03

Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres **- 130.931,43**

Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Ein- und Auszahlungen 50.000,00

Bilanzsumme **7.280.658,31**

2. Der Jahresverlust wird auf neue Rechnung vorgetragen. Gemäß Betriebssatzung vom 18.12.2023 § 1 Abs. 5 wird die Unterdeckung des Eigenkapitals in Höhe von - 164.492,02 € aus Mitteln des städtischen Haushalts ausgeglichen.

3. Die Zahlung vom Kernhaushalt an den Betriebshof wird vorbehaltlich der Beschlussfassung des Haushaltspfanes 2026 vorgenommen. Im Haushaltspfane 2026 wurden Mittel in Höhe von 180.000 € eingeplant. Im Rahmen der Planaufstellung war die Höhe des Fehlbetrags noch nicht genau beifert.

4. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

Eigenbetrieb Entsorgung – Feststellung des Jahresabschlusses 2024

- Der Jahresabschluss 2024 wird wie folgt festgestellt: Euro

Erfolgsrechnung

Summe der Erträge 5.523.590,93

Summe der Aufwendungen 5.480.230,77

Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) 43.360,16
nachrichtlich

Vorauszahlungen der Gemeinde auf spätere Fehlbetragsabdeckung 0,00

Vorauszahlungen an die Gemeinde auf spätere Überschussabführung 0,00

Liquiditätsrechnung

Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit 611.382,84

Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit - 1.468.057,80

Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf **- 856.674,96**

Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit 693.706,67

Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres **- 162.968,29**

Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Ein- und Auszahlungen 0,00

Bilanzsumme **41.664.539,39**

2. Der Jahresgewinn 2024 im Bereich „Abwasser“ über 43.360,16 € wird mit dem Gewinnvortrag verrechnet.

Der Bereich „Erddeponie“ schließt im Jahr 2024 mit einem neutralen Ergebnis ab.

3. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

Stadtwerke Hechingen: Vergabe Jahresleistungsvertrag Rohrleitungsbauarbeiten 2026

Der Jahresleistungsvertrag Rohrleitungsbauarbeiten für Gas, Wasser und Wärme wird an die Firma Trommler, Albstadt auf der Grundlage des Angebotes vom 10.10.2025 in Höhe von 473.538,78 € netto für das Jahr 2026 vergeben.

Annahme und Vermittlung von Spenden

Der Annahme und Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden wird zugestimmt.

Beratungsunterlagen im Internet

Die Beratungsunterlagen (Drucksachen) werden im Internet auf www.hechingen.de > Direkt zu > Bürgerinfoportal/Gemeinderat veröffentlicht.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer 2026

I. Festsetzung der Grundsteuer 2026

Für alle Steuerschuldner, bei denen seit dem Erlass der letzten Grundsteuerjahresbescheide im Jahr 2025 keine Änderungen bei der Steuerveranlagung eingetreten sind, wird die Grundsteuer 2026 durch diese öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Die Festsetzung erfolgt gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG). Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Die Grundsteuer wird in der Regel fällig:

- a) vierteljährlich zum 15. Februar, 15. Mai, 15. August, 15. November
- b) auf Antrag jährlich zum 1. Juli

II. Grundsteuerkleinbeträge

Grundsteuerkleinbeträge i.S. des § 28 Abs. 2 GrStG werden wie folgt fällig:

- a) am 15. August mit dem Jahresbetrag, wenn dieser 15 € nicht übersteigt,
- b) am 15. Februar und 15. August je zur Hälfte des Jahresbetrages, wenn dieser 30 € nicht übersteigt.

III. Steuerhebesätze

Die Hebesätze wurden festgesetzt für die Grundsteuer

a) für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf 340 v. H.

b) für alle anderen Grundstücke und Gebäude (Grundsteuer B) auf 400 v. H.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann gemäß §§ 68 ff. Verwaltungsgerichtsordnung Widerspruch erhoben werden. Dieser ist innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Hechingen, Sachgebiet Kämmerei/Steuern, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, einzulegen.

V. SEPA-Lastschriftmandate

Aufgrund der Bankenfusion haben sich zum 27.09.2025 die Bankverbindungsdaten (Kontonummer/IBAN) der Kunden der Volksbank Zollernalb eG (neu) geändert.

Für bestehende SEPA-Lastschriftmandate ist keine Anpassung erforderlich.

Es ist gewährleistet, dass die Zahlungen mit den bisherigen Kontonummern/IBAN für eine Übergangsfrist von mindestens zwei Jahren weiterhin korrekt gebucht werden.

VI. Auskunft

Auskunft erteilt das Sachgebiet Kämmerei/Steuern der Stadtverwaltung Hechingen, Tel. 07471 940-130.

Hechingen, den 19.12.2025
gez. Philipp Hahn, Bürgermeister

Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 16.12.2025 eine Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Vergnügungssteuer beschlossen. Demnach wird der Steuersatz bei der

Besteuerung von Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit von 18 % auf 22 % des Einspielergebnisses erhöht. Die geänderte Satzung ist am 1.1.2026 in Kraft getreten.

Die Beratungsunterlagen und der Wortlaut der geänderten Satzung finden sich im Internet unter www.hechingen.de/bekanntmachungen.

Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021

Der Gemeinderat der Stadt Hechingen hat in seiner Sitzung am 16.12.2025 den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021 der Stadt Hechingen festgestellt und den in die Zuständigkeit des Gemeinderates fallenden und noch nicht beschlossenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben mit 692.103,17 € zugestimmt. Die Beratungsunterlagen und der Jahresabschluss im vollen Wortlaut finden sich im Internet unter www.hechingen.de/bekanntmachungen.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Berufliches Schulzentrum Hechingen

BSZ verabschiedete den Winterjahrgang 2025

Hechingen. Der Winterjahrgang 2025 der kaufmännischen Berufsschule des Beruflichen Schulzentrums Hechingen (BSZ) wurde im schülerbetriebenen Restaurant am Schlossberg feierlich verabschiedet. Insgesamt 18 Schülerinnen und Schüler aus den kaufmännischen Fachrichtungen Büromanagement, Einzelhandel und Industrie machten ihre Prüfung nicht wie üblich im Sommer, sondern schon im Herbst, weil sie ihre Lehrzeit aufgrund hervorragender Leistungen verkürzen konnten.

Vanessa Müller, Fachbereichsleiterin der Kaufmännischen Berufsschule, und Schulleiter Arndt Bayer gratulierten den Absolventinnen und Absolventen: „Sie haben Großes geleistet. Nehmen Sie die heutige Feier als Anlass, einmal innezuhalten und auf das bisher Geleistete zurückzublicken“, sagte Bayer und wünschte viel Mut für die nächsten Karriereschritte. Auch Dirk Bantleon, Abteilungsleiter der Berufsschule, beglückwünschte gemeinsam mit den Klassenlehrkräften die Absolventinnen und Absolventen zum bisher Erreichten. „Es war ein Vergnügen, euch als Schülerinnen und Schüler zu haben. Ihr werdet mir fehlen“, meinte Bantleon.

Nach dem festlichen Essen, das vom Azubi-Team um die Lehrkräfte Norbert Boos und Bettina Kurz gekocht und serviert wurde, konnten die Klassenlehrkräfte Elisabeth Batt, Lena Kurz und Michaela Meinzer die Zeugnisse überreichen.

Über eine Belobigung freuten sich Thomas Anastasiadis (Anastasiadis), Joschua Culjak (Wohn Schick), Anita Dakic (Buck Innovative Gebäudetechnik), Rebecca Haigis (Trigema), Jasmin Keller (Pflanzen Mauk Gartencenter), Fabrice Olivier Ledrole (Zollernalb Klinikum), Amelie Speck (Industriewartung Süd Kurz), Lena Treciak (Siegfried Kiener Steuerberatung) und Silas Wild (Alukon). Ihren Abschluss feierten außerdem Saron Amdemariam (Gradmann 1864 Parfümerie), Alexander Diener (Netto), Kian Barry Fogarty (Joline), Ela Gökkaya (Aldi), David Graminski (Cool Compact Kühlgeräte), Elija Kuster (Neukauf), Amy Örs (Wohn Schick), Niklas Weber (Koch Markt) und Melissa Yakup (Trigema).



Der Winterjahrgang 2025 der kaufmännischen Berufsschule
Foto: Marcus Paula

PARTEIEN UND WÄHLERVEREINIGUNGEN

AfD-Ortsverband Hechingen

Montagsspaziergang der AfD Hechingen

Die AfD Hechingen hat jeden Montag die Demo ab 18 h am Marktplatz Hechingen.

Dieser Montagsspaziergang ist für das ganze Jahr angemeldet und unterliegt dem Schutz der Polizei.

AUS DER KERNSTADT VEREINE UND EINRICHTUNGEN

Alte Synagoge e.V.

Neujahrskonzert mit dem Frielinghaus Ensemble

Sonntag, 11. Januar 2026, 16:00 Uhr

Das Neujahrskonzert mit dem Ensemble um den Hamburger Geiger und ECHO-Klassik-Preisträger Gustav Frielinghaus hat inzwischen einen festen Platz im Kalender der Elbphilharmonie bekommen. Aber auch in der Hechinger Synagoge ist das Konzert mit Frielinghaus Ensemble zu einer Tradition geworden.

Der Sextett-Besetzung attestierte Radio Bremen „romantisches Feuer und ganz viel Temperament“ im Spiel und die Süddeutsche Zeitung schrieb: „Schwung und Pathos also vereint diese Musiker. Große klangliche ›Opulenz‹ und ein Reichtum an harmonischer Vielfalt lassen sich in den Werken des Neujahrskonzerts erleben. Besonders deutlich wird dies im – von einem gleichnamigen Gedicht Richard Dehmels ausgehenden – Sextett *Verklärte Nacht* von Arnold Schönberg, in dem sich dieser auf dem Wege einer „entwickelnden Variation“ an die Grenzen der Tonalität begibt und die Geschichte von Geständnis, Vergebung und Verklärung musikalisch erzählt. Johannes Brahms wiederum verbindet in seinem *Streichsextett* eine klassische Form mit romantischer Ausdruckskraft, wobei lyrische Momente und dramatische Steigerungen einander abwechseln. Beide Tonsprachen werden bei Richard Strauss (*Capriccio*) miteinander verbunden und rückblickend integriert, sodass das Programm des Konzerts wie ein aufblühender Blumenstrauß kompositorischer und künstlerischer Möglichkeiten erscheint.

Frielinghaus Ensemble: Gustav Frielinghaus & Anton Tkacz, Violine, São Soulez Larivière & Pietro Montemagni, Viola, Oliver Léonard & Mathis Merkle, Violoncello
Eintritt: 25 Euro, ermäßigt, 20 Euro



Foto: R. Mathias

Briefmarkenfreunde Hechingen e.V.

Briefmarkenfreunde Hechingen

Die Briefmarken- und Münzfreunde Hechingen und Umgebung haben am Dienstag, den 13. Januar, 19.00 Uhr im Hotel/Restaurant Brielhof ihren Vereinsabend. Thema dieses Abends ist „Hechingen und Umgebung“. Gäste sind willkommen.



Obertorplatz im Winter um 1940 Foto: Archivbild/Privataufnahme

Downtown Hechingen e.V.

Hagemannhexen spenden 777,77 Euro an DownTown Hechingen e.V.

Große Freude bei **DownTown Hechingen e.V.**: Die **Hagemannhexen aus Hechingen** überreichten dem Verein eine Spende in Höhe von **777,77 Euro**. Das Geld ist für einen gemeinsamen **Ausflug der Vereinsmitglieder** bestimmt und soll besondere Erlebnisse für alle ermöglichen.



Foto: privat

„Wir freuen uns sehr über diese großzügige Spende. Sie ermöglicht unseren Mitgliedern einen Ausflug, der ohne diese Unterstützung nicht möglich wäre“, sagte die Vereinsvorsitzende von DownTown Hechingen e.V. bei der Spendenübergabe.

Der Verein bedankt sich herzlich bei den Hagemannhexen für ihr Engagement und die wertvolle Unterstützung der Vereinsarbeit. Die Spende unterstreicht den starken Zusammenhalt und das soziale Miteinander in Hechingen.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Hechingen

Seniorengruppe

Die Seniorengruppe (mit Beate und Paul Stier) trifft sich am Montag, 12. Januar, 18.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, in der Klosterrsteige 6 in Hechingen. Kontakt: Beate und Paul Stier, Tel. 07471 15482.

Gospelchor Hechingen

Ein ruhiges Echo der Weihnachtszeit



Begegnung an der Krippe mit dem Gospelchor Hechingen

Foto: Gospelchor Hechingen

Die Geschenkverpackungen sind längst in der Papiertonne, die ersten Weihnachtsbäume sind vielleicht schon abmontiert, aber in der St. Luzen-Kirche in Hechingen wurde am Sonntagabend noch einmal mit vielen Besuchern der Weihnachtsstimmung gefördert. Zu hören war der Hechinger Gospelchor, der traditionell nach Neujahr zu der kleinen Andacht „Begegnung an der Krippe“ einlädt. Unter der Leitung von Patrick Rützel wurde der Chor von Anne Dieter am E-Piano begleitet.

Der große traditionelle Krippenaufbau in der St. Luzen Kirche lockt immer viele Besucherinnen und Besucher an. Bei der „Begegnung an der Krippe“ konnten die Gäste einige Lieder des Gospelchor-Weihnachtsprogramms vom Heiligabend hören, es gab aber auch viele Lieder zum Mitsingen, was die Gäste dann auch aus voller Kehle taten.

Zwischen den Musikstücken erzählte Gudrun Röderer in kleinen Geschichten aus der Perspektive einiger der prachtvollen Krippenfiguren das weihnachtliche Geschehen und stellte sie damit in den Mittelpunkt. Dabei musste das Kamel der Heiligen Drei Könige eingefangen werden, die betagte Figur der „Agathe“ konnte von ihren Rückenschmerzen geheilt werden und nicht zuletzt schilderte ein Hirte jenen besonderen Abend, der ja Anlass für das Weihnachtsfest ist.

Dazwischen sang der Chor abwechselnd eigene Stücke oder zusammen mit den Besuchern Weihnachtslieder, bei denen sich alle mit sichtlichem Spaß ins Zeug legten. Ein wunderbarer Abend, bei dem zum Schluss noch Spenden für den Hechinger Tafelladen gesammelt wurden.

Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen – der Gospelchor probt immer mittwochs (außer in der Ferienzeit) ab 19 Uhr im Katholischen Gemeindehaus.

Hohenzollerischer Geschichtsverein

Neue Vorstandschaft - Neue Ehrenmitglieder

Eine in etlichen Positionen erneuerte Vorstandschaft war das Ergebnis der Vorstands- und Beiratswahlen bei der Mitgliederversammlung des Hohenzollerischen Geschichtsvereins e.V., die bereits im Oktober im Hohenzollerischen Landesmuseum in Hechingen stattgefunden hat. Der langjährige Vorsitzende Dr. Volker Trugenberger und der langjährige Schatzmeister Wolfgang Wenzel wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Dr. Volker Trugenberger folgte die Totenehrung. Erinnert wurde unter anderem an den im Februar 2025 verstorbenen Robert Frank, der seit 1997 Beiratsmitglied war und von 2003 bis 2024 als Schriftleiter für die Redaktion der „Hohenzollerischen Heimat“ verantwortlich zeichnete.

In seinem Tätigkeitsbericht gab der Vorsitzende einen Überblick über die Veranstaltungen und die Publikationen des Hohenzollerischen Geschichtsvereins. Neun Vorträge haben seit der letzten Mitgliederversammlung in Hechingen und Sigmaringen stattgefunden, unter anderem ein Vortrag von Dr. Casimir Bumiller zum Bauernkrieg.

Die Publikationsorgane des Geschichtsvereins sind die in den letzten Jahren als Jahres-Doppelband erschienene Zeitschrift für Hohenzollerische Geschichte und die Hohenzollerische Heimat, der Bezug der beiden ist im Mitgliedsbeitrag inbegriffen.

Der Doppelband 2023/24 der Zeitschrift für Hohenzollerische Geschichte erschien Ende 2024, der nächste Band ist wiederum als Doppelband geplant und soll 2026 erscheinen. Der Vorsitzende dankte Dr. Andreas Zekorn für die Zusammenarbeit bei der Schriftleitung. Die Hohenzollerische Heimat ist pünktlich vierteljährlich erschienen, Schriftleiter ist Uwe Hager.

Schatzmeister Wolfgang Wenzel trug anschließend seinen Tätigkeitsbericht vor, der von den Rechnungsprüfern ohne jegliche Beanstandungen gutgeheißen wurde. Die folgende Entlastung des Vorstandes fiel einstimmig aus.

Sodann standen Wahlen an, die Vorstandsmitglieder und ein Teil der Mitglieder des Beirates werden auf die Dauer von vier Jahren gewählt. Im Beirat sind zudem einige Mitglieder kraft ihres Amtes tätig. Sowohl der Vorsitzende Dr. Volker Trugenberger als auch der Schatzmeister Wolfgang Wenzel hatten im Vorfeld erklärt, das Amt angesichts der langjährigen Tätigkeit und des begonnenen

Ruhestandes nicht mehr fortführen zu wollen. Ebenfalls im Vorfeld hatten sich glücklicherweise Kandidaten für die freiwerdenden Ämter gefunden, weitere Bewerber gab es nicht.

Sämtliche Wahlen fielen, teils mit Enthaltung der Betroffenen, einstimmig aus. Zum neuen Vorsitzenden wurde Georg Loges aus Hettingen gewählt, bisher als Schriftführer tätig. Zum neuen Schriftführer gewählt wurde das bisherige Beiratsmitglied Helmut Eisler aus Hörschwag zum neuen Schatzmeister Oliver Grudke aus Hausen im Killertal. Der stellvertretende Vorsitzende Thomas Jauch wurde wiedergewählt, ebenso die Rechnungsprüfer Franz Vees und Peter Westhauser.



Die neu gewählte Vorstandschaft des Hohenzollerischen Geschichtsvereins mit dem neuen Vorsitzenden Georg Loges (4. von rechts) und den frischgebackenen Ehrenmitgliedern Dr. Volker Trugenberger (6. von links) und Wolfgang Wenzel (4. von links). Foto: Jauch

Für den Beirat des Vorstandes wiedergewählt wurden Otto Bögenschütz (Vertreter Raum Hechingen), David Hendel (Hohenzollerisches Landesmuseum) und Dr. Andreas Zekorn (Schriftleitung Zeitschrift für hohenzollerische Geschichte). Neu in den Beirat gewählt wurden Uwe Hager (Schriftleitung Hohenzollerische Heimat) und Wolfgang Wenzel (Raum Sigmaringen).

Kraft ihres Amtes sind zudem Dr. Uwe Folwarczny (Kreisarchivar Zollernalbkreis), Annette Hähnel (Fürstliche Hohenzollernsche Sammlungen und Hofbibliothek), Vera Hollfelder (Kultur und Archiv Kreis Sigmaringen), Christoph Schlemmer (Leiter Staatsarchiv Sigmaringen) und Rolf Volgt (Leiter Hohenzollerische Heimatbücherei) Mitglieder im Beirat.

Anschließend übernahm der neue Vorsitzende Georg Loges die Versammlungsleitung und würdigte die Verdienste von Dr. Volker Trugenberger, der 16 Jahre lang den Verein leitete, und von Wolfgang Wenzel, der 20 Jahre lang für die Finanzen verantwortlich war. Auf Antrag aus den Reihen der Mitglieder wurden beide zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt, die entsprechenden Abstimmungen fielen ebenfalls einstimmig aus.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung fand ein spannender und gut besuchter öffentlicher Vortrag des Historikers Felix Hild statt, mit dem Titel „Unverzichtbare Minderheit? – Die Juden und der Hechinger Hof unter Fürst Joseph Friedrich Wilhelm (1750 - 1798)“.

Int. Sockenstrickervereinigung Hechingen-Hohenzollern e.V.

Unzählige Strickmaschen für den guten Zweck

Viele fleißige Hände und unzählige Maschen, haben dieses Jahr große Taten vollbracht.

804 Nikolausstrümpfe wurden gestrickt und mit schönen Weihnachtsmotiven verziert, 644 davon mit Süßigkeiten gefüllt, 160 ungefüllte gingen an die Kinderklinik Tübingen. Die gefüllten wurden regional und überregional verteilt, unser Schwerpunkt lag dieses Jahr allerdings in Hechingen. Unter anderem verschenkten wir Nikolausstrümpfe an die Bewohner der Graf-Eitel-Friedrich Wohnanlage, das Haus am Ziegelbach, das Sozialwerk Hechingen und Umgebung oder auch an das SKM – Dekanat Zollern.

Finanziell unterstützen wir: Hilfe für kranke Kinder Tübingen, Kinderhospiz St. Nikolaus, Kinderhospiz Stuttgart, Kinderhilfsprojekt Abra, Mariaberg, Streunertatzen, und das Hospiz Anna Katharina. Zusammengenommen spendeten wir 20.000 €.

In Kooperation mit Tutto, Hersteller der Opal Sockenwolle, wurden 13.000 € an Rettet den Regenwald e.V. gespendet. Mit diesem Geld wird Regenwald gekauft.

Heute möchte ich mich bei allen herzlich für das Mitwirken bedanken und freue mich auf ein weiteres Jahr mit kreativen Ideen für den guten Zweck, auch dann lassen wir die Nadeln wieder tanzen, kreieren Maschenkunst und erfreuen andere mit unserem Maschenzauber.



Nikolausstrümpfe für das Sozialwerk Hechingen und Umgebung



Nikolausstrümpfe für die Graf-Eitel-Friedrich-Wohnanlage in Hechingen
Fotos: Henrike Zwerger

Jahrgänge

Jahrgang 1942 Hechingen

Die Jahrgänger 1942 aus Hechingen und Umgebung treffen sich mit ihren Partnern am Donnerstag, 15. Januar, 17.00 Uhr im Gasthaus „Schlossberg“ in Hechingen zu einem gemütlichen Beisammensein.

Kulturverein Hechingen-Villa Eugenia e.V.

20 Jahre „Musik in der Villa“ - Übersicht über die Konzertreihe „Musik in der Villa“ des Kulturvereins Hechingen – Villa Eugenia e.V. im ersten Halbjahr 2026

Im Januar startet die Konzertreihe „Musik in der Villa“, die vom Kulturverein Hechingen – Villa Eugenia e.V. in der Villa Eugenia in Hechingen durchgeführt wird, in die neue Frühjahrs- und Som-

mersaison. Bis in den Sommer gibt es sieben Konzerte, die – wie alle Veranstaltungen im Jahr 2026 – unter dem Motto „20 Jahre „Musik in der Villa“ stehen. Die kommende Konzertaison ist nämlich bereits die 20. im Rahmen dieser Konzertreihe, und das soll mit viel Musik gefeiert werden!

Die Konzertreihe findet teils in Zusammenarbeit mit der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen statt und gibt den Trossinger Studierenden und Lehrenden die Möglichkeit, in einem attraktiven Umfeld und unter professionellen Bedingungen aufzutreten. Um das Programm über das reiche Angebot der Musikhochschule hinaus noch vielfältiger zu gestalten, werden regelmäßig weitere Künstler als Gäste nach Hechingen eingeladen.

Frühlingsgefühle gibt es auch schon im Januar, nämlich beim ersten Konzert am **Samstag, dem 24. Januar 2026**. Unter dem Programmtitel „**Frühlingsträume**“ präsentieren Alice Fuder (Sopran) und Clemens Müller (Klavier) in der Rotunde der Villa Eugenia Lieder von Franz Schubert, Louis Spohr, Richard Strauss und anderen. Verstärkung erhalten sie dabei von Julia Guhl (Klarinette).

Als zweites Konzert findet am **Samstag, dem 21. März 2026**, in der Stadthalle „Museum“ ein Doppel-**Liederabend** statt. Die beiden Lied-Duos Wilma Kvamme (Mezzosopran) und Felix Otto (Klavier) sowie Ella Marshall Smith (Sopran) und Julia Seckler (Klavier) wurden beim 1. „**Fürstin Eugénie**“-Wettbewerb für Lied-Duo, den der Kulturverein Hechingen – Villa Eugenia e.V. 2024 durchgeführt hat, mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Dieser Sonderpreis beinhaltet die Einladung, für einen Liederabend nach Hechingen zu kommen.

Am **Sonntag, dem 19. April 2026**, herrschen in der Rotunde der Villa Eugenia Frühling, Sommer, Herbst und Winter gleichzeitig, und zwar in ganz ungewöhnlicher Weise: Auf dem Programm steht ein jazzig-grooviger „**Remix von Antonio Vivaldis „Vier Jahreszeiten“**“ aus der Feder von Johannes Söllner. Das Duo Twisted Classic – bestehend aus Melanie Kirch (Violine) und Johannes Söllner (Klavier) – holt Vivaldi ins 21. Jahrhundert.

Zum Muttertag am **Sonntag, dem 10. Mai 2026**, wird es in der Rotunde der Villa Eugenia wiederum ein Kinderkonzert als Matinee (11:00 Uhr) geben. **Clemens Müller (Klavier) und Christoph Schanze (Erzähler)** gestalten eine musikalische Lesung für Kinder ab vier Jahren. Ab 9:30 Uhr gibt es Kinderschminken von **Inga Caglia (www.kunstamkopf.de)**, und für ein kleines Frühstück wird auch gesorgt sein.

Am **Sonntag, dem 14. Juni 2026**, erklingt in der Rotunde der Villa Eugenia „Alte Musik“ aus der italienischen Spätrenaissance: Studierende der Gesangsklassen Alte Musik der Musikhochschule Trossingen präsentieren **Madrigale von Maddalena Casulana und Luzzasco Luzzaschi** (Einstudierung: Jan van Elsacker); die Leitung des Projekts hat Alfred Gross, der das Ensemble auch am Renaissance-Cembalo begleitet. Das Konzert wird von Nicole Schwindt moderiert.

Ein bisschen Vorfreude auf den Sommer schadet nie, vor allem nicht im Januar! Auch dieses Jahr gibt es nämlich in der Konzertreihe wieder zwei Sommerkonzerte: Am **Sonntag, dem 5. Juli 2026**, findet Open Air auf der Terrasse der Villa Eugenia die mittlerweile schon traditionelle „**Sommerreise**“ mit Studierenden der Liedgestaltungsklasse der Hochschule für Musik Trossingen unter der Leitung von Clemens Müller statt, am **Sonntag, dem 2. August 2026**, gibt es ein Wiedersehen mit dem Schauspieler Andreas Hutzel, der – begleitet von Martina Tegtmeyer (Akkordeon) und Jan Baruschke (Violine) – aus „**So zärtlich war Suleyken**“ von Siegfried Lenz liest.

Die Konzerte in der Reihe „Musik in der Villa“ werden vom Kulturverein Hechingen – Villa Eugenia e. V. veranstaltet, teils in Kooperation mit der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen. **Beginn ist jeweils um 19 Uhr (mit Ausnahme des Kinderkonzerts am 10. Mai).**

Karten sind an der Abendkasse sowie im Vorverkauf bei der Apotheke Spranger in Hechingen (Am Obertorplatz 1, Tel.: 07471/2387) erhältlich. Zudem ist die Kartenreservierung online unter www.kulturverein-hechingen.de oder per E-Mail an kontakt@kulturverein-hechingen.de möglich.

Die **Eintrittspreise** betragen – außer beim Kinderkonzert – € 25,-, ermäßigt € 15,-. Ermäßigte Eintritt erhalten Schüler und Studenter sowie Schwerbehinderte.

Weitere Informationen zum Programm der Konzertreihe „Musik in der Villa“, zur Arbeit des Kulturvereins Hechingen – Villa Eugenia e.V. und zu der Möglichkeit, die Aktivitäten des Vereins zu unterstützen, finden Sie unter www.kulturverein-hechingen.de.



Villa Eugenia

Foto: Christoph Schanze

LG Steinlach-Zollern

Glänzende Jahresbilanz 2025

Die LG Steinlach-Zollern blickt auf eine äußerst erfolgreiche Saison 2025 zurück. Neben herausragenden Leistungen im Spitzenbereich, überzeugte auch der Nachwuchs. Insgesamt wurden bei deutschen Meisterschaften unglaubliche sieben Medaillen errungen, davon sogar fünf goldene. Alle Goldmedaillen gingen interessanterweise auf das Konto von Mitgliedern des TV Hechingen in den Reihen der LGSZ. Auf Landesebene sammelte die LGSZ bei württ. und baden-württ. Meisterschaften 28 Medaillen, wobei der Nachwuchs mit sechs Team-Medaillen dazu einen eindrucksvollen Beitrag leistete.

Sehr erfreulich entwickelte sich die Präsenz in der württ. Rangliste: 2025 wurden insgesamt 167 Platzierungen von LGSZ-Athleten verzeichnet – ein Plus von rund 25 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Besonders deutlich fiel der Zuwachs im Nachwuchsbereich aus: Die Altersklassen U14 und U16 kamen auf nahezu 100 Platzierungen, was einer Steigerung von etwa 50 Prozent entspricht und die erfolgreiche Nachwuchsarbeit im Verein unterstreicht.

Die sportlichen Höhepunkte 2025: Nachwuchstalent Clesio de Carvalho sorgte mit einem deutschen Rekord im Diskuswurf der 15-Jährigen für ein historisches Ergebnis. Sandrina Sprengel nahm als erste Athletin der LG Steinlach-Zollern an einer Aktiven-Weltmeisterschaft teil und belegte im Siebenkampf bei der WM in Tokio einen sensationellen fünften Platz. Ebenso wie der deutsche Meister im Diskuswurf, Kelson de Carvalho, trugen beide auch zur hohen Medaillenausbeute bei deutschen Titelkämpfen bei.

Großer Erfolg für den KiLa-Nachwuchs

Die U12 glänzte beim württ. Kinder-Leichtathletik-Finale zum Jahresende mit Rang sieben. Auch die U10 hatte sich qualifiziert und kam bei dem Großereignis mit über 600 Kindern auf Rang 29.

Paul Zukunft setzt Ausrufezeichen

Beim stark besetzten Hallensportfest in Ulm setzte sich der 14-Jährige gegen die Landesspitze im Weit- (5,75 m) und Hochsprung (1,62 m) durch. Insgesamt gab es 12 persönliche Bestmarken für den LGSZ-Nachwuchs.

Pfadfinder Hechingen

Pfadfinder sammeln Christbäume ein

In bewährter Weise sammeln die Pfadfinder Hechingen auch 2026 wieder in der Hechinger Kernstadt die ausgedienten Christbäume ein.

Dazu sind die Pfadfinder am Samstag, 10. Januar, ab 9.00 Uhr im Stadtgebiet unterwegs. Dabei werden sie an den Haustüren klingeln, um nach einer Spende für die Arbeit der Pfadfinder zu bitten.

Wer seinen Baum entsorgt haben möchte, muss diesen deshalb sichtbar an die Straße legen. Dort wird dieser dann von den Pfadfindern abgeholt.

Sollten Sie nicht zuhause sein, möchten aber gerne dennoch für die Pfadfinder spenden, dann können Sie diese Spende mit dem Stichwort „Pfadfinder Christbaumaktion“ entweder in einem Umschlag im katholischen Pfarrbüro, Kirchplatz 6, einwerfen oder direkt an die Pfadfinder unter der IBAN DE35 6535 1260 0079 0069 87 überweisen. Das Befestigen von Umschlägen mit Spenden wird nicht empfohlen, da diese in den letzten Jahren vereinzelt von Fremden entfernt wurden.



Foto: Pfadfinder Hechingen

Für den Fall, dass an der Straße stehende Bäume vergessen wurden, sind die Pfadfinder unter der E-Mail: ev-vorstand@dpsg-hechingen.de erreichbar.

Sängerbund Hechingen

Sängerbund Hechingen mit Probenbeginn am Mittwoch, den 11.1.2026

Der gemischte Chor des Sängerbund Hechingen startet wieder mit seinen Chorproben unter der Leitung von Oliver Simmendinger jeden Mittwoch, von 19.30 Uhr, in Hechingen, in der Kaufhausstr. 9. Zu den Chorproben sind neue Sängerinnen und Sänger stets willkommen. Geprobt wird weltliche, ab und zu auch sakrale Literatur.

Ski-Club Hechingen e.V.

Der Ski-Club Hechingen dankt allen Besuchern des Silvesterglühens

Silvesterglühen an der Skihütte
Foto: Ski-Club HCH

Traditionell hatte der Verein am 28.12.25 ab 19h zum gemeinschaftlichen Silvesterglühen an der Skihütte eingeladen und viele Winterwanderer kamen zu dem stimmungsvollen Jahresabschluss im Zollerwald. Das Glühteam sagt danke für den Besuch und die musikalische Begleitung am Lagerfeuer. Für 2026 kann schon gleich ein Save-the-Date eingetragen werden: Silvesterglühen am Sonntag, 27. Dez. 2026 ab 18 Uhr an der Skihütte!

Winterausfahrten des Ski-Club Hechingen 2026

17.01.2026 Tagesausfahrt zum Sonnenkopf

Der Ski-Club Hechingen lädt erneut zu einer Tagesausfahrt ins idyllische Skigebiet Sonnenkopf am Fuße des Arbergs ein. Am Freitag, 17. Januar 2026 erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein echtes Highlight: Naturschnee pur, abwechslungsreiche Pisten für alle Könnertypen und die beeindruckende 11 km lange Vermalen-Abfahrt für sportliche Herausforderungen. Das beliebte Familien-Skigebiet begeistert durch seine optimale Höhenlage und ein besonderes Skierlebnis für Groß und Klein. **Anmeldungen noch bis 15. Januar 2026 möglich.**

31.01.2026 Tagesausfahrt nach Golm in Kooperation mit dem DAV

Der Ski-Club Hechingen lädt zur beliebten Tagesausfahrt ins Skigebiet Golm im Montafon ein. Am Samstag, 31. Januar 2026 erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein abwechslungsreiches „Allround-Skigebiet“ mit neun Liftanlagen und 43 Kilometern bestens präparierter Pisten – ideal für alle Könnertypen.

Erlebt einen unvergesslichen Tag auf Ski oder dem Snowboard in einer atemberaubenden Berglandschaft!

Anmeldeschluss ist der Freitag, 16. Januar 2026.

24.01.2026 LanglaufTagesausfahrt Südschwarzwald

Wir laden herzlich zur beliebten Skilanglauf-Tagesausfahrt ein. Ob durch verschneite Wälder im Südschwarzwald oder auf der Schwäbischen Alb – die klassischen Loipen bieten ein traumhaftes Naturerlebnis für alle Langläufer:innen. Alternativprogramm – Winterwanderung bei Schneemangel.** Falls die Schneelage keine Langlauftour zulässt, wird wie im Vorjahr eine anspruchsvolle und landschaftlich reizvolle Winterwanderung auf der Schwäbischen Alb durchgeführt. Diese Variante hat sich 2025 bereits als gelungenes Alternativprogramm bewährt und bot ein tolles Gruppenerlebnis mit sportlichem Charakter inkl. gemeinsamem Abschluss in gemütlicher Stube. Rückkehr gegen 16:30 Uhr.

Anmeldung bis 23. Januar 2026 telefonisch 07471 3355

14.03.2026 Tagesausfahrt nach Damüls-Mellau

Am Samstag, 14. März 2026 erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Traumskigebiet Damüls-Mellau. Idyllisch im Herzen des Bregenzerwaldes gelegen, gehört es mit seinen beeindruckenden 109 Pistenkilometern und einer modernen Infrastruktur von 29 Bahnen und Liften zweifelsohne zu den herausragenden Skiregionen in Vorarlberg. Egal, ob Genussfahrer:in, Freestyle oder Freerider – in dieser außergewöhnlichen Skiregion kommt jeder auf seine Kosten.

Anmeldeschluss ist Sonntag, 1. März 2026.

28.02.-01.03.2026 Wochenendkurs am Oberjoch, Bad Hindelang

Ihr möchtet Ski- oder Snowboardfahren lernen oder eure Fähigkeiten auf der Piste verbessern? Dann seid ihr bei unserem zweitägigen Ski- und Snowboardkurs in kleinen Gruppen am Samstag, dem 28. Februar, und Sonntag, dem 1. März 2026, genau richtig. Bad Hindelang bietet sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene sehr attraktive Pisten. Im Kinderparadies herrschen zudem optimale Bedingungen für Kinderskikurse. Kurse für Erwachsene bieten wir nur auf Anfrage an. Wir freuen uns auf euch! **Anmeldeschluss ist Freitag, 13.02.2026.**

Weitere Informationen zu allen Ausfahrten und Online-Anmeldung unter www.ski-club-hechingen.de.

Änderung der Uhrzeit: Ski-Club Hechingen Ski- und Konditionstraining am Montag

Das ganzjährig stattfindende Fitnessprogramm des Ski-Club am Montag findet **ab 12. Januar 2026 schon um 19h-20h statt**. Die Sportler treffen sich während der Sanierung der Kreissporthalle derzeit in der Realschulturnhalle. Änderungen werden in der Tagespresse bekannt gegeben.

Bei Fragen: Skigymnastik@ski-club-hechingen.de

SKM - Zollern - Betreuungsverein

Jahresterminübersicht

Wir wünschen Ihnen ein gutes neues Jahr 2026!

Unsere Veranstaltungen für 2026 finden Sie auf unserer Homepage www.skm-zollern.de - unser erstes Betreuertreffen in diesem Jahr findet am 27.01.2026 um 18.00 Uhr in Balingen gemeinsam mit der Beratungsstelle EUTB.

Suppe und mehr

Wärme in der kalten Jahreszeit



Foto: Suppe und mehr

Wenn die Tage kurz und kalt sind, tut Wärme besonders gut – sowohl im Teller wie auch im Miteinander. Daher laden wir **an jedem Freitag, in der Zeit vom 09. Januar bis zum 27. März 2026, zwischen 16.00 und 18.00 Uhr**, alle recht herzlich zu einem kostenlosen Nachmittagstreff ins katholische Gemeindehaus Hechingen, Kirchplatz 6 – gegenüber der Stiftskirche – ein. Bei netten Gesprächen, Suppe, Kuchen, Kaffee und anderen Getränken treffen Sie altbekannte, aber auch neue Gesichter. Wir sind ein kleines ökumenisches Projekt der evangelischen und katholischen Kirche in Hechingen, das ausschließlich von Ehrenamtlichen organisiert wird. Wenn Sie uns unterstützen wollen, sei es mit einer Suppe, Brot oder Kuchen oder bei der Organisation der Nachmittage, kommen Sie einfach an einem der kommenden Termine vorbei.

Tennisclub Hechingen

Tennisclub Hechingen: Es wird berichtet und gewählt

Am Freitag, 30.01.2026 um 19.00 Uhr findet die Hauptversammlung des TC Hechingen im Restaurant Weiherstube statt.

Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Formalien die Berichte des Vorsitzenden, des Sportwarts, des Jugendwarts, des Schatzmeisters sowie des Kassenprüfers.

Außerdem sind Neuwahlen vorgesehen, und es geht unter anderem um die Sanierung des Hallendachs.

Anträge sind schriftlich bis 26.01.2026 einzureichen.

E-Mail: presse@tchechingen.de

Aus Bechtoldsweiler

Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Grüße zum Jahr 2026 – Einladung zur Neujahrssitzung

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen, im Namen des Ortschaftsrates darf ich Ihnen ein glückliches und gesundes Jahr 2026 wünschen.

Mit den guten Wünschen lade ich Sie gleichzeitig zu unserer Neujahrssitzung am Montag, 19. Januar 2026, 19.00 Uhr in unser Bürgerhaus ein.

Auf diesen Abend und Ihr Kommen freue ich mich schon heute. Ihr Ortsvorsteher, Bernd Zimmermann

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Wegen der Neujahrssitzung ist die Ortschaftsverwaltung am Montag, 19. Januar 2026, geschlossen.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Bürgerhaus geschlossen

Das Bürgerhaus ist am Montag, 19. und Dienstag, 20. Januar 2026 für den Sportbetrieb geschlossen.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Freiwillige Feuerwehr, Abt. Bechtoldsweiler

Kameradschaftsabend

Der nächste Kameradschaftsabend findet am kommenden Montag, 18.30 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Es wird nach der Übung der Aktiven, ab ca. 19.30 Uhr, ein gemütliches Beisammensein mit Vesper geben.

Wer Interesse an der Feuerwehr hat, darf gerne vorbeikommen.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Jugendclub Bechtoldsweiler e.V.

Christbaumsammlung

Wie jedes Jahr sammelt der Jugendclub wieder Eure ausgedienten Christbäume ein. Die Sammlung findet wieder am Samstag nach dem Feiertag der Heiligen Drei Könige statt, am 10. Januar 2026. Achtet darauf, spätestens 8.30 Uhr Eure Christbäume vor Euer Haus zu legen.

Wie immer freuen wir uns über eine kleine Spende.

Römisch-katholische Kirchengemeinde (Bechtoldsweiler)

Krippenspiel in Bechtoldsweiler

„Kling Glöckchen Klingelingeling...“ Mit diesem Weihnachtslied eröffneten die Kinder an Heiligabend die Krippenfeier in der St.-Wendelins-Kirche in Bechtoldsweiler. Pater Albert Schrenk begrüßte alle Anwesenden im gut gefüllten Gotteshaus und leitete mit kindgerechten Worten zum Krippenspiel über. Perfekt spielten die Kinder aus Bechtoldsweiler mit dem Krippenspiel nach, was in der Heiligen Nacht vor vielen tausend Jahren geschah. Ein Engelstanz mit vielen großen und kleinen Engeln rundete den Gottesdienst ab. Pater Albert Schrenk segnete die vielen Menschen und gemeinsam sang man zum Abschluss „Stille Nacht, heilige Nacht“. Das Gemeindeteam überreichte jedem Gast einen selbst gebastelten Weihnachtsgruß und wünschte frohe Weihnachten. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden.



Krippenspiel in Bechtoldsweiler

Foto: Bianca Oesterle

Sternsinger bringen Segen in die Häuser



Die Sternsinger aus Bechtoldsweiler

Foto: Cindy Reiber

Bei der Sternsingeraktion 2026 richteten wir den Blick nach Bangladesch. Trotz Fortschritten im Kampf gegen Kinderarbeit müssen in dem südasiatischen Land noch rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten – 1,1 Millionen sogar unter besonders

gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Sternsinger-Partnerorganisationen setzen sich dafür ein, Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen. Für diese Organisationen waren am vergangenen Sonntag die Sternsinger in Bechtoldsweiler unterwegs. Sie sammelten Geld und brachten den Segen für das neue Jahr in die Häuser. Die Mädchen und Buben aus Bechtoldsweiler konnten 747,15€ überreichen und freuten sich sehr darüber. Von ihren Begleiterinnen Beatrix Zimmermann und Cindy Reiber sowie aus der Dorfbevölkerung erhielten sie viele lobende Worte und Dankbarkeit.

Aus Beuren

Ortsvorsteherin: Tanja Saile

Sprechzeiten: Mo. 17.30 - 19.30 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.30 - 19.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Neujahrsgrüße

Im Namen des Ortschaftsrat wünschen wir allen Einwohnern für das Jahr 2026 Gesundheit, Glück und Wohlergehen. Für das Engagement der Vereine und der Bürgerinnen und Bürger zum Wohle unserer Gemeinde möchten wir uns für das vergangene Jahr herzlich bedanken. Bleiben Sie gesund!
Tanja Saile, Ortsvorsteherin

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aus Boll

Ortsvorsteherin: Meta Staudt

Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr, Di. 14.30-17 Uhr, Fr. 9 -12.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Einladung zur Neujahrssitzung

Die Neujahrssitzung findet am Mittwoch, 14. Januar, 19.00 Uhr in der Turn- und Festhalle statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Ortsvorsteherin Meta Staudt mit Ortschaftsrat und Ortschaftsverwaltung

Rückblick Seniorennachmittag 2025

Das Team der Ü60-Gruppe hatte zur Weihnachtsfeier geladen. Für weihnachtliche Stimmung sorgte Ursel Lerch mit ihrer Musik. Gedichte und Geschichten sorgten für Unterhaltung, bevor alle mit einem kleinen Geschenk bedacht wurden. Auch die Gruppe hatte ein Geschenk für das Team bereit. Mit einem Vesper endete der Nachmittag. Das nächste Treffen findet am Donnerstag, 29. Januar 2026 statt.



Foto: Privat

Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernseher

Abholung am Mittwoch, 21. Januar 2026. Anmeldung möglich unter www.zollernalbkreis.de, der Abfall ZAK-App oder bei der Ortschaftsverwaltung. Die Geräte müssen am Sammeltag ab 6.00 Uhr bereitgestellt sein. Ferner müssen die angemeldeten Geräte am Straßenrand aufgestellt werden.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

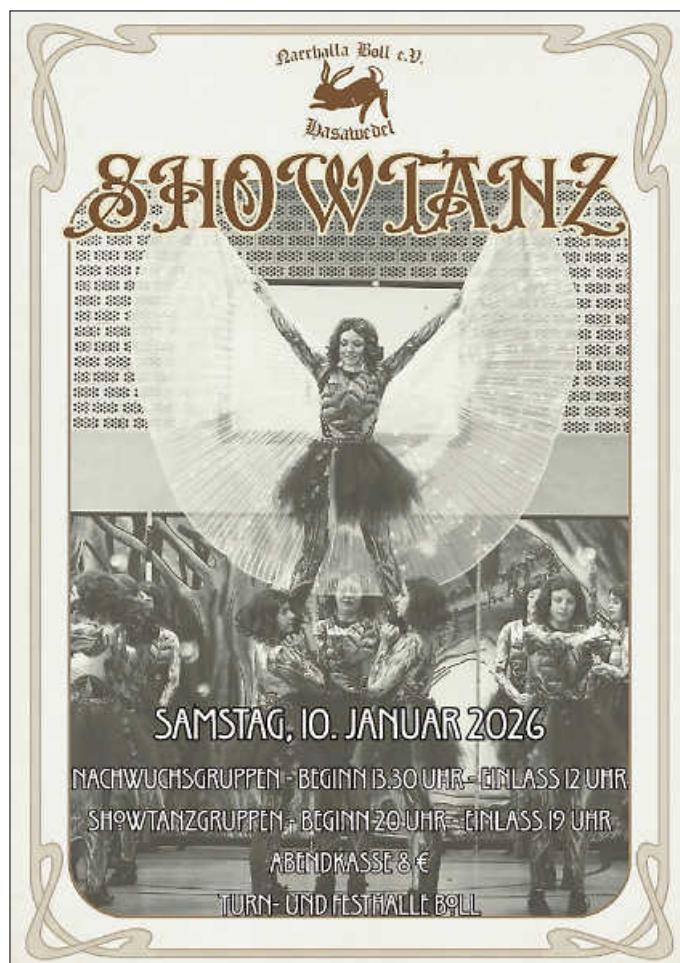
Jagdgemeinschaft Boll

Revierübergreifende Drückjagd am 10.01.2026

Die Jagdgemeinschaft Boll veranstaltet am 10.01.2026 zwischen 8 und 13:00 Uhr eine Revierübergreifende Drückjagd in den Revieren Boll Vogelnest, Boll Zellerhorn und Boll West. Die Waldbesucher werden gebeten, in dieser Zeit das Gebiet zu meiden und auf den Wegen zu bleiben. Betroffene Wege sind gekennzeichnet.

Narrhalla Boll Hasawedel e.V.

Showtanntag



Plakat: Narrhalla Boll e.V.

Endlich ist es so weit und der Showtanntag unserer Tanzgruppen ist zurück, und zwar **am Samstag, den 10. Januar** geht es **um 13.30 Uhr** mit dem Programm der Nachwuchsgruppen los. Insgesamt dreizehn Gruppen aus der näheren und etwas weiteren Umgebung geben sich zusammen mit unserem eigenen Tanznachwuchs ein Stelldichein. Einlass in die Festhalle ist schon ab 12 Uhr und für die Verpflegung sorgt den ganzen Tag, wie gewohnt, das eingespielte und bewährte Team der Narrhalla Boll. Selbstverständlich gibt es auch passend zur Tageszeit Kaffee und Kuchen. Über Kuchenspenden mit vorheriger Info an die Vorsitzende würden wir uns freuen.

Am Abend dann ab 19 Uhr beginnt der Einlass für die große Showtanznacht der Profis unter den Fasnetstanzgruppen. Dabei auch unsere Eigengewächse der „Best Harmony“.

Programmbeginn ist um 20 Uhr.

Der **Eintritt** beträgt **8 Euro**.

Mit Barbetrieb schickt sich die Showtanznacht also an, eines der ersten, großen Fasnetsfeste zu werden. Um 3 Uhr ist Ende der Veranstaltung.

Aus Schlatt

Ortsvorsteher: Jürgen Schuler

Sprechzeiten: Mo. 16.30- 18.30 Uhr sowie nach Vereinbarung
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Narrenzunft Schlatt e.V.

Ausfahrten dieses Wochenende:

Sa., 10.01.26 Nordstetten Abfahrt Burladingen 18:15 Uhr / Abfahrt Schlatt 18:30 Uhr So., 11.01.26 Bergfelden Abfahrt Burladingen 11:00 Uhr / Abfahrt Schlatt 11:15 Uhr

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Rappende Hirten bringen Weihnachtszauber: Ein Krippenspiel voller Groove, Gänsehaut und Gemeinschaft!

In der festlich geschmückten Pfarrkirche St. Dionysius in Schlatt fand an Heiligabend das mit Spannung erwartete Krippenspiel statt. 26 Kinder und Jugendliche aus der unteren Killertalgemeinde nahmen mit voller Begeisterung daran teil. Seit den Herbstferien hatten sie unter der Regie des Kinderkirchenteams – bestehend aus Irene Oks, Doro Seidl, Rosina Schuler, Anika Maurer und Steffi Schuler - engagiert geprobt, geübt und musiziert.

Das Highlight des Abends war der mitreißende Hirtenrap, der die Mitfeiernden in seinen Bann zog. Die drei Hirten standen um ein prasselndes Feuer und brachten mit ihren coolen Texten frischen Wind in die traditionelle Weihnachtsgeschichte.

Besonders bemerkenswert war die musikalische Begleitung, die von den Kindern und Jugendlichen in weiten Teilen selbst übernommen wurde. Sie spielten mit viel Hingabe und Können Weihnachtslieder und schufen so eine wunderbare Klangkulisse. Darüber hinaus setzte das Klarinettentrio – Rosina Schuler, Leonie Oks und Anna Wiest – weitere herausragende musikalische Akzente.

Den krönenden Abschluss des Abends bildete das bekannte Weihnachtslied „Stille Nacht“, das der Musikverein Schlatt zum Besten gab.

Die harmonischen Klänge erfüllten die Pfarrkirche und luden alle Anwesenden ein, gemeinsam zu singen und die Weihnachtsatmosphäre zu spüren: Was für ein Gänsehautmoment!



Foto: D. Seidl

Sternsinger in Schlatt:

„Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“

In der Kirchengemeinde St. Dionysius in Schlatt fand der traditionelle Dreikönigslauf statt. Mit glänzenden Kronen, festlichen Gewändern und ihrem Segensstern zog die große Ministrantschar in drei Gruppen von Haus zu Haus. Trotz Kälte und Schnee brachten sie ihren Segen und sammelten tatkräftig Spenden für Kinder in Bangladesch. Das diesjährige Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ unterstreicht die Notwendigkeit, Kindern Bildung und damit eine bessere Zukunft zu ermöglichen. In Bangladesch sind 1,8 Millionen Kinder gezwungen, in Fabriken zu arbeiten, anstatt zur Schule zu gehen - oft sogar unter gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Die Sternsinger setzen sich dafür ein, dass diese Kinder die Chance auf eine schulische Ausbildung erhalten und somit endlich aus dem Teufelskreis der Kinderarbeit ausbrechen können.

Bereits am frühen Morgen versammelten sich die 16 Kinder und Jugendlichen im Pfarrhaus, wo sie sowohl von den Oberministrantinnen Victoria Fikus und Viviana Mascia als auch von der Messnerin Ursula Koziorz prächtig eingekleidet wurden. Ausgestattet mit Kreide, Segenstexten und einer klaren Botschaft machten sie sich anschließend auf den Weg. Die Route führte durch ganz Schlatt, wobei die Sternsinger an jedem Haus Halt machten. Sie brachten allen den Weihnachtsegen der Heiligen Drei Könige und schrieben den lateinischen Segenswunsch „C + M + B 2026“ (*Christus mansionem benedicat = Christus segne dieses Hauses*) an die Haustüren. Die Schlatter waren sehr erfreut und spendeten auch in diesem Jahr eine beachtliche Summe. „Es ist schön zu sehen, wie die Gemeinschaft zusammenkommt, um für einen guten Zweck zu helfen“, sagten die Oberministrantinnen. „Jeder Euro zählt und hilft, das Leben von Kindern in Bangladesch zu verbessern.“ Die Aktion wurde mit großer Freude und Dankbarkeit angenommen und viele Schlatter Bürgerinnen und Bürger äußerten ihr Lob für das große Engagement der Kinder und Jugendlichen.



Die große Ministrantschar bringt ihren Segen in jedes Haus.

Foto: D. Seidl

Z'Liacht-Abend: Rezepte werden auch abgeholt

Am **Mittwoch, 14. Januar 2026 um 17.30 Uhr** findet im Pfarrhaus in Schlatt der 3. Z'Liacht-Abend statt.

Wir tauschen leckere Lieblingsrezepte – vor allem aus früheren Zeiten – aus. Kommt vorbei, alle sind herzlich willkommen. Wer nicht kommen kann, darf gerne seine leckeren Rezepte mit uns teilen. Wir holen die Rezepte bei euch ab. Einfach vorab bei Irene Oks unter 0172/ 919 00 34 melden.

Ski-Club Schlatt e.V.

Neujahrsgrüße und geplante Vereinsevents

Die noch in 2025 gewählte Vorstandschaft des Skiclubs wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein frohes neues Jahr. In der Vorstandschaft gab es im Rahmen der Generalversammlung folgende Veränderungen: Verabschiedung Stefan Röß und Nico Haug / Aufnahme Daniel Steck. (Auf dem Bild fehlt Marcus Braun.)

Bei den aktuell geplanten Vereinsevents hoffen wir auch 2026 auf viele Teilnehmende – diese sind:

- 27.02.-01.03.2026 – Jugendskiausfahrt an das Oberjoch/Allgäu
- 07.03.2026 – Tagesskiausfahrt nach St. Anton/Arlberg

- 12.-14.06.2026 – Aktivwochenende bei Sibratsgfäll/Bregenzerwald
- Regelmäßig am ersten Sonntag im Monat – Öffnung des Skihäuses



Foto: Skiclub Schlatt - Leimgruber

Alle Details zu den einzelnen Events findet ihr unter www.skiclub-schlatt.de.

Die Vorstandschaft

Aus Sickingen

Ortsvorsteher: Siegbert Schetter

Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.00 -16.00 Uhr, Di. 8.30 – 12.00 Uhr, Mi. 15.00 – 17.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Seniorennachmittag im neuen Jahr mit Vortrag

Der Seniorennachmittag findet am Mittwoch, 14. Januar 2026 um 15.00 Uhr in der Turnhalle statt. Es wird ein kostenloser Vortrag angeboten: „Halten Sie das Gedächtnis und den Körper fit, mit Köpfchen und Bewegung.“ Renate Jung wird den Vortrag leiten. Das Team vom Seniorentreff freut sich, an diesem Nachmittag, auf viele Besucher. Lasst euch von dem Vortrag inspirieren und macht mit.



Foto: OV Sickingen

Bürgertreff am Freitag, 30. Januar 2026

Herzliche Einladung zum Bürgertreff am Freitag, 30. Januar 2026, um 19.00 Uhr in der Turn- und Festhalle. Weitere Informationen folgen.

Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Am Mittwoch, 21. Januar 2026, findet die nächste Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten statt. Abzuholende Geräte müssen bis spätestens Donnerstag, 15. Januar 2026, beim Landratsamt Zollernalbkreis Tel. 07433 92-1321 oder -1322 oder E-Mail abfall@zollernalbkreis.de angemeldet werden. Online-Anmeldungen können über die Webseite des Landratsamtes Zollernalbkreis: www.zollernalbkreis.de im Bereich „Online-Dienste / Abfall“ vorgenommen werden.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aus Stein

Ortsvorsteher: Manuel Riecher

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr

Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Neujahrssitzung

Hiermit möchten wir die Bevölkerung recht herzlich zur Neujahrssitzung am Montag, 12. Januar 2026, um 19.00 Uhr in das Rathaus einladen.

Tagesordnung

1. Musikstück durch die Zäpfleschnäpper; 2. Begrüßung durch Ortsvorsteher Manuel Riecher; 3. Jahresrückblick 2025 und Vorschau 2026; 4. Musikstück durch die Zäpfleschnäpper

Im Anschluss findet ein kleiner Umtrunk statt.

Ortsvorsteher, Manuel Riecher

Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern

Am Mittwoch, 21.1.2026. Anmeldung möglich unter www.zollernalbkreis.de, der Abfall ZAK-App oder bei der Ortschaftsverwaltung. Die Geräte müssen am Sammeltag ab 6.00 Uhr bereitgestellt sein. Ferner müssen die angemeldeten Geräte am Straßenrand aufgestellt werden.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Winterwanderung AH TSV Stein 1923 e.V.

Am 29.12.2025 starteten 21 AH'ler bei herrlichem Wetter zur traditionellen Winterwanderung am Sportheim in Stein. Von dort aus wanderte man zur OGV-Hütte nach Bechtolsweiler, dort wurden wir mit Röten Würsten und Getränken aller Art bestens versorgt. Hierfür nochmal ein großer Dank an die OGV. Danach ging es weiter über Bodelshausen nach Sickingen, unterwegs wurden die Wanderer auch nochmals mit kalten und warmen Getränken verpflegt. Die letzte Strecke führte die AH'ler zurück ins Sportheim Stein, dort wartete ein warmes Essen auf die hungrigen Läufer. Zum Abschluss ließ man den Abend in geselliger Runde ausklingen. Es war wieder ein sehr schöner Tag, um die AH-Kameradschaft zu pflegen.



Die AH des TSV Stein bei der Winterwanderung Foto: Jörg Oesterle

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Erster Seniorennachmittag 2026 in Stein

In Stein ist das erste Serniorentreffen am Donnerstag 15.1.2026 um 14.00 Uhr im Pfarrzentrum. Bei Kaffee und selbstgegackenem Kuchen möchten das Seniorenteam mit euch einen schönen Nachmittag verbringen bei dem auch singen mit musikalischer Begleitung nicht zu kurz kommen.

Das Seniorenteam freut sich auf euch und wünscht allen Senioren noch ein gesegnetes gesundes friedliches Jahr 2026.

Stein trifft Ton

Probenbeginn

Am 07. Januar 2026 hat „Stein trifft Ton“ die Proben für das nächste Konzert im April wieder aufgenommen. Diese finden immer mittwochs von 18.50 bis 19.50 Uhr im Schulsaal im Rathaus in Stein statt.

Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Aus Stetten

Ortsvorsteher: Otto Pflumm

Sprechzeiten: Di. 15.30 – 17.30 Uhr, Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info

Öffnungszeiten: Di. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr,

Do. 9.00 – 12.00 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Sitzung des Ortschaftsrats

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrats Stetten findet am Mittwoch, 21. Januar 2026 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal der Ortschaftsverwaltung statt. Die Tagesordnung wird noch bekannt gegeben.

Otto Pflumm, Ortsvorsteher

Schließtage und eingeschränkter Sportbetrieb in der Turn- und Festhalle Stetten

Aufgrund verschiedener Veranstaltungen und der Halldekoration ist die Turn- und Festhalle an folgenden Terminen geschlossen bzw. eingeschränkt nutzbar.

Geschlossen

Do., 15.1.2026, ab 18.00 Uhr bis So., 18.1.2026

Do., 22.1.2026, ab 18.00 Uhr bis Fr., 23.1.2026

Sa., 7.2., bis So., 8.2.2026

Do., 12.2.2026, ab 14.00 Uhr bis Mi., 18.2.2026

Eingeschränkter Sportbetrieb ohne Ballsport

Mi., 14.1.2026 bis 18.2.2026

Ab Donnerstag, 19.2.2026, findet wieder der reguläre Sportbetrieb statt. Bitte beachten Sie, dass weiterhin die Nutzungseinschränkungen Gültigkeit haben. Bei Ankündigung von Hagel, Sturmböen ab Bft. (Sturmwarnung), Schneefall oder vorhandener Schneedecke auf dem Hallendach darf die Turn- und Festhalle nicht genutzt werden. Wir bitten um Beachtung und bedanken uns für Ihr Verständnis.

Ortschaftsverwaltung Stetten

Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Am Mittwoch, 21. Januar 2026 findet die nächste Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten statt. Abzuholende Geräte sind bis spätestens Donnerstag, 15.1.2026 direkt über die Homepage des Landratsamtes unter www.zollernalbkreis.de im Bereich „Online-Dienste“ oder über die Abfall ZAK App anzumelden, oder bis Donnerstag, 15.1.2026, 11.30 Uhr bei der Ortschaftsverwaltung Stetten Tel. 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info.

Am Sammeltag müssen die angemeldeten Geräte ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden. Dem Unternehmer ist nicht gestattet, private Einfahrten und Höfe zu befahren oder Geräte aus Vorgärten zu tragen.
Ihre Ortschaftsverwaltung

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Heimat- und Bürgerverein Stetten/Hechingen e.V.

Klostercafé im Januar



Foto: Alfred Schmid

Ausnahmsweise am 3. Donnerstag im Monat, dem 15. Januar 2026 lädt der Heimat- und Bürgerverein Stetten/Hechingen e.V. ab 14:30 Uhr zum Klostercafé in den Johannessaal der ehemaligen Klosterkirche in Stetten ein. Alle, die Spaß auf einen netten Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und guten Gesprächen haben, sind herzlich eingeladen.

Musikverein Stetten e.V.

Heiligabend

An Heiligabend spielten wir wieder wie gewohnt Weihnachtslieder durchs Dorf und stimmten musikalisch auf den Heiligabend ein. Im Anschluss machten wir den Abschluss bei der Kinderkirche. Vielen Dank für die Spenden und den freundlichen Empfang.



Heiligabend

Foto: MS Stetten

Weihnachtskonzert 2. Weihnachtsfeiertag

Stimmungsvoll beleuchtete Klosterkirche wird zum Klangraum festlicher Musik

Die Klosterkirche präsentierte sich am Wochenende von ihrer schönsten Seite: warm ausgeleuchtet, bis auf den letzten Platz gefüllt und erfüllt von einer festlichen Erwartung, die schon vor dem ersten Ton spürbar war. Das Konzert bot ein abwechslungsreiches Programm, das die Zuhörerinnen und Zuhörer vom ersten Moment an in seinen Bann zog.

Besonders eindrucksvoll erklang die „Salzburger Serenade“, deren feine Melodiebögen in der besonderen Akustik des Kirchenraums eine eindringliche Wirkung entfalteten. Später sorgte das weltbekannte „Mary's Boychild“ für einen emotionalen Höhepunkt, bei dem viele im Publikum sichtlich berührt lauschten.

Ein heiteres und zugleich originelles Ausrufezeichen setzte die „Petersburger Schlittenfahrt“. Hier überraschten die Musiker mit einem charmanten Detail: Für die charakteristischen Effekte griffen sie zu Rentierhörnern, die dem Stück eine humorvolle und zugleich authentische Note verliehen. Das Publikum reagierte mit einem Schmunzeln und herzlichem Applaus.

Am Ende dankten die Besucherinnen und Besucher den Ausführenden mit lang anhaltendem Beifall für einen Abend, der musikalische Qualität, festliche Atmosphäre und liebevolle Details zu einem besonderen Erlebnis verband. Zum Abschluss durfte das Stettener Weihnachtslied „Heilige Nacht“ nicht fehlen.

Nach dem Konzert lud der Musikverein die Besucher zu einem wärmenden Glühwein und Punsch vor der Kirche ein.



Weihnachtskonzert

Foto: MV Stetten

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Jetzt geht's los ...

... und starten gleich voll durch! Am Freitag, den 09.01.26 beginnen wir mit dem Häsabstauben. Abgestaubt wird Markus, Mathias und Nina. Wir treffen uns um 18:00 Uhr am Rathaus, der Büttel wird uns dann den Weg weisen. Abschluss ist wie immer im Sportheim in Stetten.

Am Samstag, den 10.01. geht's weiter zum Nachtumzug nach Harthausen an der Scher. Der Bus fährt um 18:00 Uhr am Rathaus los. Der Umzug startet 19:00 Uhr. Zurück fahren wir um 0:30 Uhr. Sonntag, den 11.01. geht es dann gleich weiter. Umzug in Pfullingen. Der Bus fährt um 12:00 Uhr hin und um 17:00 Uhr zurück. Wir freuen uns auf ein tolles erstes Wochenende in unserem Jubiläumsjahr.

Obst- und Gartenbauverein Stetten bei Hechingen e.V.

Christbaumsammlung, morgen, Samstag, 10.01.2026

Morgen, Samstag, 10. Januar, sammelt der Obst- und Gartenbauverein ab 13.00 Uhr, gegen eine kleine Spende, die ausgedienten Christbäume. Wir bedanken uns jetzt schon für die Unterstützung bei den Helfern und Fahrern.



Auch der Schönste Baum muss weg!

Foto: Jörg Bausinger

TSV Stetten 1912 e.V.

Co-Trainer gesucht!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt engagierte und fußballbegeisterte Jugendtrainer für unsere Bambini-Mannschaft. Deine Aufgabe ist die Unterstützung unserer Haupttrainer im Spiel- und Trainingsbetrieb. Wir bieten dir dafür eine angemessene Aufwandsentschädigung, die Kostenübernahme von Traineraus- und -weiterbildung, Trainingsausrüstung und neuwertiges Trainingsequipment sowie die bestmögliche Unterstützung für deine Arbeit.

Interesse geweckt? Melde dich bei Tina Förster (Beisitzerin Jugendfußball und Trainerin) unter 015757901895 oder per E-Mail an tsvstettenhechingen.jugendfußball@web.de. Wir freuen uns, dich in unserem Team begrüßen zu dürfen!

Aus Weilheim

Sprechzeiten Ortsvorsteher Gerd Eberwein

Mo. 14.00 -15.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr

Sprechzeiten Iris Diaz Garcia Ortschaftsverwaltung

Mo. Nachmittags nach Vereinbarung

Mi. 8.00 - 11.30 Uhr, Do. Nach Vereinbarung

Tel. 07471 1858043, E-Mail: weilheim@hechingen.info

RATHAUSNACHRICHTEN

Herzliche Einladung zum Neujahrs-Einwohnertreff

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Weilheim, zu Beginn des neuen Jahres laden wir Sie herzlich zum Neujahrs-Einwohnertreff ein: Donnerstag, 22. Januar, um 19.00 Uhr in der Turn- und Festhalle.

Dieser Abend soll Raum geben, gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzublicken. Zugleich möchten wir all jenen unseren besonderen Dank aussprechen, die sich im vergangenen Jahr oder

über viele Jahre hinweg mit großem Engagement und Herzblut für unsere Ortschaft eingesetzt haben.

Bürgermeister Philipp Hahn wird den Abend mit einem Grußwort begleiten.

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem traditionellen Stehempfang mit Fingerfood ein. Nutzen Sie die Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen, zum Austausch mit dem Bürgermeister, dem Ortsvorsteher und den Mitgliedern des Ortschaftsrats – und natürlich zum geselligen Beisammensein untereinander. Verbringen Sie mit uns einen offenen, wertschätzenden und angenehmen Abend. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Ihr Ortschaftsrat



Neujahrsnacht über Weilheim.

Foto: ebw

Neuverpachtung gemeindeeigener Grundstücke

Am Freitag, 23. Januar, findet um 14.00 Uhr in der Ortschaftsverwaltung Weilheim die Neuverpachtung des zurückgefallenen Allmends Flst. Nr. 1077 tlw. und Flst. Nr. 1080 tlw. statt. Das zu verpachtende Flurstück wird vorrangig an Haupt- und nebenberufliche Landwirte verpachtet, und zwar unter der Berücksichtigung der vorhandenen Lageschwerpunkte ihrer weiteren Wirtschaftsflächen. Die Verpachtung erfolgt ausschließlich an Weilheimer Landwirte. Interessenten sind hierzu eingeladen.

Ortsvorsteher, Gerd Eberwein

Förderung für den fachgerechten Baumschnitt von Streuobstbäumen

Streuobstwiesen zählen zu den artenreichsten Lebensräumen Europas und prägen das Landschaftsbild vieler Regionen in Baden-Württemberg. Mit einem neuen Förderprogramm unterstützt das Land den Erhalt dieser wertvollen Kulturlandschaft und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Klima- und Artenschutz. Für den Zeitraum vom 1. Januar 2026 bis 31. Dezember 2028 wird der fachgerechte Schnitt von Streuobstbäumen gefördert. Bezuschusst werden sowohl der regelmäßige Pflegeschnitt als auch der Erziehungsschnitt junger Bäume ab dem dritten Standjahr. Pro

Baumschnitt kann ein Zuschuss von 18 Euro gewährt werden. Die Antragstellung ist ausschließlich im Rahmen von Sammelanträgen möglich. Antragsberechtigt sind Gruppen von Landbewirtschaftern, Vereine, Kommunen oder Zusammenschlüsse von mindestens drei Personen, die gemeinsam mindestens 100 Streuobstbäume in den Antrag einbringen. Jeder geförderte Baum muss innerhalb des dreijährigen Förderzeitraums einmal fachgerecht geschnitten und dauerhaft erhalten werden.

Die Ortschaftsverwaltung Weilheim übernimmt – wie bereits in der letzten Förderperiode – die Stellung eines Sammelantrags für alle Interessierten der Gemarkung Weilheim.

Interessierte können sich bis zum 11. Januar 2026 bei der Ortschaftsverwaltung Weilheim melden, Tel. 0157 32358574. Jeder gepflegte Obstbaum zählt – für den Erhalt unserer Landschaft und die Vielfalt der Natur.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Kindergarten St. Marien

Nikolausfeier im Kindergarten St. Marien

Am Freitag, den 05. Dezember 2025, feierte der Kindergarten eine fröhliche Nikolausfeier. Gemeinsam mit Omas, Opas, Tanten und Onkeln verbrachten die Kinder einen gemütlichen Nachmittag in der Einrichtung.

Für alle Gäste gab es verschiedene Angebote: Spiele, Bilderbücher, einen Basteltisch sowie leckeres Gebäck, Kaffee und Tee. Zwischendurch sangen die Kinder gemeinsam Lieder und sorgten für eine schöne vorweihnachtliche Stimmung.

Der Höhepunkt war der Besuch des Nikolaus, hier möchten wir einen besonderen Dank an Gerd Eberwein, Ortsvorsteher, aussprechen. Jedes Kind bekam eine kleine gefüllte Socke und freute sich über die liebevolle Aufmerksamkeit.

Es war ein sehr schöner und stimmungsvoller Nachmittag, der Kindern wie Erwachsenen lange in Erinnerung bleiben wird.



Foto: Kindergarten St. Marien

Rentner und Senioren



Foto: ebw

ten wir um kurze Nachricht unter 0157/32358574.

Herzliche Grüße
Euer Organisationsteam

Sportverein Weilheim e.V.

Showtanz in Weilheim

Am **Samstag, 31. Januar**, wird die Turn- und Festhalle zur närrischen Tanzbühne! Die **Tanzgarde Weilheim** lädt herzlich zum **Showtanznachmittag** ein. Ab **13.00 Uhr** wirbeln Kinder- und Ju-niorengarden aus der ganzen Region über die Bühne und sorgen für jede Menge gute Laune. Einlass ist bereits ab **12.00 Uhr**.

Abends geht die Party richtig los: Beim **Showtanzabend der großen Garden und Showtanzgruppen** ab **20.00 Uhr** (Einlass **19.00 Uhr**) heißt es Bühne frei für tolle Tänze, Stimmung pur und närrisches Miteinander. An der **SVW-Bar** lässt sich der Abend bestens ausklingen.

Die Tanzgarde freut sich auf viele fröhliche Gäste und ein volles Haus!

Kinderball für alle

Am „**Schmotzige**“, **12. Februar**, heißt es wieder: Maske auf und ab zum **Kinderball** des Sportvereins Weilheim! Ab **14.00 Uhr** (Einlass **13.30 Uhr**) verwandelt sich die bunt geschmückte Turn- und Festhalle in ein fröhliches Fasnetsparadies.

Freut euch auf lustige Spiele für kleine und große Narren, tolle Auftritte der **Kindergartenkinder** und der **Tanzgarden** sowie ein leckeres Kuchenbuffet.

Der **Eintritt ist frei** – alle Narren, ob klein oder groß, ob jung oder älterer, sind herzlich willkommen!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Römisch-Katholische Kirchengemeinde Zollern Seelsorgeeinheit Hechingen

Erster Seniorennachmittag im neuen Jahr

Das Gemeindeteam Hechingen der Seelsorgeeinheit St. Luzius lädt herzlich zum ersten Seniorennachmittag im neuen Jahr ein. Dieser findet am Sonntag, den 11.01.2026 um 14.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus Hechingen (Kirchplatz 6) statt.

An diesem Nachmittag wird sich der neue leitende Pfarrer Thomas Fürst persönlich vorstellen. In seiner Funktion als leitender Pfarrer gibt Thomas Fürst Einblicke in seine Aufgaben und Schwerpunkte und informiert über die Kirchenentwicklung 2030. Im Anschluss besteht ausreichend Gelegenheit Fragen zu stellen und mit Pfarrer Fürst ins Gespräch zu kommen.

(weitere Informationen auf der Homepage www.kath-hechingen.de). Alle Seniorinnen und Senioren, egal welcher Konfession – auch aus den Teilgemeinden – sind herzlich eingeladen.

Wer einen Fahrdienst wünscht, melde sich bitte bei Christiane Fecker-Braun (01713172987).

Pfarrbrief Nr. 02/26 der Röm.-kath. Kirchengemeinde Zollern Seelsorgeeinheit Hechingen St. Luzius

Zentrales Pfarrbüro: Kirchplatz 6, 72379 Hechingen,
www.katholisch-zollern.de

Neue Öffnungszeiten ab 1.1.26:

Mo: 14 – 16 Uhr; Mi + Do: 9 – 11 Uhr

Ansprechp.: Gabriele Böhmler, Tel 07471/9363-33
(w. d. Öffnungszeiten), info@kath-hechingen.de

In pastoralen und seelsorgerlichen Anliegen steht Ihnen das Seelsorgeteam vor Ort zur Verfügung:

Holger Cerff (Stellvertretender Leitender Pfarrer):
Cerff@kath-hechingen.de

Thomas Koban (Pfarrer): koban@kath-hechingen.de

Achim Buckenmaier (Pfarrer): Buckenmaier@kath-hechingen.de

Peter Duttweiler (Pastoralreferent): Duttweiler@kath-hechingen.de

2. Sonntag nach Weihnachten / Mk 6, 45-52

Freitag, 09. Januar

08.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

Sonntag nach Erscheinung - Taufe des Herrn / Mt 3, 13-17

Samstag, 10. Januar

14.00 Uhr Hechingen St. Luzen: Tauffeier von Felix Rädle
 18.30 Uhr Hechingen St. Luzen: Hl. Messe
 18.30 Uhr Sickingen St. Antonius: Hl. Messe

Sonntag, 11. Januar

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Hl. Messe
 17.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Rosenkranz im Pfarrheim
 18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Hl. Messe

Montag, 12. Januar

16.00 Uhr Hechingen - Marienheim: Hl. Messe

Dienstag, 13. Januar - Hl. Hilarius von Poitiers

17.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Rosenkranz im Pfarrheim
 17.00 Uhr Boll St. Nikolaus: Rosenkranz
 17.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Rosenkranz
 18.30 Uhr Weilheim St. Marien: Hl. Messe

Mittwoch, 14. Januar

09.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café.
 19.30 Uhr Hechingen Hauskapelle Weiße Väter: Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 15. Januar

16.00 Uhr Hechingen - Pflegeheim Haus am Ziegelbach: Hl. Messe
 17.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Rosenkranz im Pfarrheim
 18.30 Uhr Beuren St. Johannes d. Täufer: Hl. Messe

Freitag, 16. Januar

08.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes
 18.30 Uhr Stetten St. Johannes d.T.: Hl. Messe im Johannessaal

2. Sonntag im Jahreskreis / Joh 1, 29-34**Samstag, 17. Januar - Hl. Antonius, Mönchsvater**

18.30 Uhr Schlatt St. Dionysius: Hl. Messe mit Tauffeier
 18.30 Uhr Hechingen St. Luzen: Hl. Messe Gedenken für Josef Hugger

Sonntag, 18. Januar

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Hl. Messe
 17.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Rosenkranz im Pfarrheim
 18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Hl. Messe

Neues aus der Seelsorgeeinheit**Investitur und Einführung der Leitungspersonen**

Am 01.01.2026 ist der offizielle Start der neuen Römisch-katholischen Kirchengemeinde Zollern mit ihren 39 Gemeinden als Pfarrei St. Jakobus. Die Pfarrkirche ist St. Jakobus in Hechingen. Für diesen Neustart einer Pfarrei braucht es ein vom Bischof eingesetztes Leitungsteam. Diese feierliche Einsetzung feiern wir als Gesamtpfarrei am **Mittwoch, 21. Jan. 2026** in einem feierlichen Gottesdienst um 18.00 Uhr in St. Jakobus, Hechingen. Domkapitular Michael Hauser aus Freiburg wird die Investitur von Pfr. Thomas Fürst und die Einführung des Kernteams mit Pfr. Holger Cerff, Ulrike Mayer-Klaus und Dr. Barbara Feichtinger als leitende

Suppe & mehr

Auch in diesem Winter lädt das Team von Suppe und mehr ein: Vom **09. Januar bis zum 27. März 2026** jeden Freitag zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus gegenüber der Jakobuskirche zu Suppe und Brot. Weitere Informationen finden Sie unter www.katholisch-zollern.de.

Evangelische Kirchengemeinde**Kontakt:**

Gemeindebüro, Tel. 07471-6664

Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero.hechingen@elkw.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr., 9.00 – 12.00 Uhr und Mi., 14.00 – 16.00 Uhr

Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 09. Januar

16.00 Uhr kath. Gemeindehaus, **ökumen.**

Aktion „Suppe & mehr“, Gespräche bei Suppe und Brot

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft**

Sonntag, 11. Januar

09.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, **Gottesdienst**
 (Pfarrerin Heinzmann)

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Kinderkirche**

10.30 Uhr Johanneskirche, **Gottesdienst mit Taufen**
 (Pfarrerin Heinzmann)

Montag, 12. Januar

14.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Treffpunkt Kreativ**
 „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Posaunenchorprobe**

Mittwoch, 14. Januar

15.15 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Konfirmandenunterricht**
 (Gruppe Kalkofen)

16.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Konfirmandenunterricht**
 (Gruppe Steiner)

19.30 Uhr Gemeindehaus Jungingen, **Bibelgesprächskreis**

Donnerstag, 15. Januar

16.00 Uhr Marienheim, **Altenheim-Gottesdienst**

Freitag, 16. Januar

16.00 Uhr kath. Gemeindehaus, **ökumen.**
 Aktion „Suppe & mehr“, Gespräche bei Suppe und Brot

16.00 Uhr St. Elisabeth, **Altenheim-Gottesdienst**

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft**

Sonntag, 18. Januar

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Kinderkirche**

10.30 Uhr Johanneskirche, **Gottesdienst mit Einsetzung des neuen Kirchengemeinderats** (Pfarrer Kalkofen, Pfarrer Steiner, Pfarrerin Heinzmann), musikalische Begleitung: Posaunenchor

An-ge-dacht

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,

Wenige Tage ist das neue Jahr alt. Ich hoffe, Sie sind gut in dieses neue Jahr gekommen sind. „Siehe, ich mache alles neu!“, kündigt Gott im Bibelvers an, der als Motto über diesem neuen Jahr steht. Der Beginn eines Jahres ist auch ein Neuanfang. So ein Neuanfang tut mitunter gut. Zumindest für einen Augenblick hat man das Gefühl von vorne anfangen zu können, als ob das Vergangene gar nicht gewesen wäre. Möglichst unbeschwert soll so ein Neuanfang sein.

Wenn Gott sagt: „Siehe, ich mache alles neu!“ ermöglicht er uns solch einen unbeschwerlichen Anfang von vorne, vom Nullpunkt. Um diesen Neuanfang geht es, wenn Christinnen und Christen von der Vergebung der Schuld sprechen und davon, dass Gott dem Bösen seine Macht nimmt. Denn unsere Schuld und das Böse, das wir in unserem Leben erfahren, lasten auf uns. Sie machen uns das Leben schwer.

Manchmal sagen Menschen mit einem Seufzer: „Wenn ich doch nochmal von vorne, bei Null anfangen könnte, dann“ Ja, was dann? Was wäre gleich, was wäre anders, neu? Einerseits erscheint es verlockend, einen Teil des Lebens oder gar das ganze Leben neu und von vorn, anders, besser leben zu können. Wieviel besser und schöner das Leben dann wohl wäre? All unsere Tagträume von der Olympiasiegerin, über den gefeierten Star bis zum hochgeachteten Wissenschaftler würden wahr werden. Doch wäre unser Leben, mein Leben damit schöner, besser, sinnvoller als das Leben, das ich gerade lebe?

Andererseits scheuen Menschen vor einem ganz neuen, ganz anderen Leben zurück. Denn damit sind auch Unsicherheit und Ungewissheit verbunden. Das neue Leben birgt das Risiko, dass es anders, nicht so schön und gut wird, wie wir es uns vorstellen. Plötzlich zeigt sich, dieses andere neue Leben hat auch Schattenseiten. Es ist gut, dass nicht wir Menschen in unseren eigenen Leben oder in dieser ganzen Welt alles neu machen. Ich fürch-

te, damit würden wir fürchterlich scheitern. Schon zu oft meinen Menschen, das Leben neu machen zu sollen. „Make America great again!“ ist so ein Versuch, alles neu zu machen. Es reicht, wenn wir das eine oder andere in unserem Leben, in dieser Welt neu machen

„Siehe, ich, Gott mache alles neu!“ Es ist besser, Gott den Neuanfang unseres Lebens, dieser Welt zu überlassen. Diese Renovierung – wörtlich Neumachung – durch Gott beginnt klein und unscheinbar, von der großen Weltöffentlichkeit unbemerkt zunächst in einem Stall in Bethlehem. Daran haben wir uns Weihnachten erinnert. Am kommenden ersten Sonntag nach dem Erscheinungsfest, nach Dreikönig, steht die Erzählung von der Taufe von Jesus. Bei der Taufe und mit der Taufe sagt Gott zu jedem Täufling und zu jedem Getauften: „Siehe, ich mache alles neu!“. Deswegen rät Martin Luther: „Man soll jeden Tag in die Taufe hineinkriechen, damit man frisch belebt wieder daraus hervorkommt.“

Vielleicht nutzen Sie einen der kommenden Tage, um sich an Ihre Taufe zu erinnern, indem Sie nachsehen, wann Sie getauft wurden, welchen Bibelvers Sie als Taufspruch, als Motto für Ihr Leben bekommen haben und sehen sich das eine oder andere Bild Ihrer Taufe und des Tauffestes an.

Ihr Frank Steiner

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 11. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst mit Hirte Bayer
10.00 Uhr Jugendgottesdienst in Mössingen

Dienstag, 13. Januar

20.00 Uhr Gemeindechorprobe

Mittwoch, 14. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Jehovas Zeugen in Hechingen

In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen, Kontakt: Tel. 015221886335

Sonntag, 11.01.2026, 10.00 Uhr - 11.45 Uhr

Biblischer Vortrag mit dem Thema: „Wir können zuversichtlich in die Zukunft schauen“. Anschließend moderierte Besprechung eines Artikels zum Thema: „Wie man im Alter die Freude bewahren kann“.

Mittwoch, 14.01.2026, 19.00 Uhr - 20.45 Uhr

Rubrik: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Glaubens stärkende Gedanken aus Jesaja 21-23.

Informationen

Gruppenführungstermine im RuheForst Zollerblick

Wir laden Sie ein, den RuheForst Zollerblick, der Ihnen jederzeit offen steht, selbst zu besuchen oder an einer kostenlosen Führung teilzunehmen.

Gerne gehen wir dabei auf Ihre Fragen ein. Um ein konkretes RuheBiTop auszuwählen, können Sie auch gerne mit uns einen individuellen Termin vereinbaren.

Wir nehmen Rücksicht auf gehbehinderte Menschen! Im RuheForst sind in sichtbaren Abständen zahlreiche Sitzgelegenheiten vorhanden und der Andachtsplatz, sowie viele der RuheBiotope sind barrierefrei vom Parkplatz aus erreichbar.

Termine zur Gruppenführung

Donnerstag, 15. Januar 2026; 15:00 Uhr

Donnerstag, 12. Februar 2026; 15:00 Uhr

Donnerstag, 12. März 2026; 15:30 Uhr

weitere Termine auf Anfrage

Anmeldung

Sie können ohne Anmeldung an einer Gruppenführung teilnehmen.

Treffpunkt

Treffpunkt ist am RuheForst Parkplatz.

Navigation

Restaurant Schloss Lindich (Lindichstraße 4), 72379 Hechingen – ab dort der Beschilderung folgen.

Information

Zur BiTopauswahl können Sie mit unseren Mitarbeitern gerne einen persönlichen Termin zu einer Einzelführung vereinbaren. Bitte melden Sie sich unter Tel. 0151 50986939 oder 07471 621796 an. (Irrtümer und Änderungen vorbehalten)

Kontakt

Telefon: +49 7471 / 621 796

Mobil: +49 151 / 50 98 69 39

E-Mail: zollerblick@ruheforst.de

Web: www.zollerblick-ruheforst.de

Erfolgreiche Weihnachtsbaumversteigerung zugunsten der Kita Blumenwiese

Die traditionelle Weihnachtsbaumversteigerung von Alexander Bulach an der Johannesbrücke war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Der von den Kindern der Kita Blumenwiese mit viel Liebe geschmückte Baum fand bei einer Familie einen neuen Platz – und sorgte dabei für leuchtende Kinderaugen.

Der gesamte Erlös der Versteigerung kommt der Kita zugute, und wie man es von Alexander Bulach kennt, legte er noch einmal großzügig oben drauf. Damit unterstützt er nicht nur die Arbeit der Kita, sondern auch die kleinen Künstlerinnen und Künstler, die mit ihrem selbst gebastelten Weihnachtsschmuck für einen ganz besonderen Baum gesorgt haben.

Zudem trugen die Kinder mit ihren selbst gemalten Weihnachtsbildern zur herzerwärmenden Aktion der Weihnachtspost für Menschen in Altenheimen und in der Palliativpflege bei – eine wunderschöne Geste, die zeigt, wie viel Freude geteilt werden kann.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten und natürlich an Alexander Bulach – den „Weihnachtsmann von der Johannesbrücke“.

